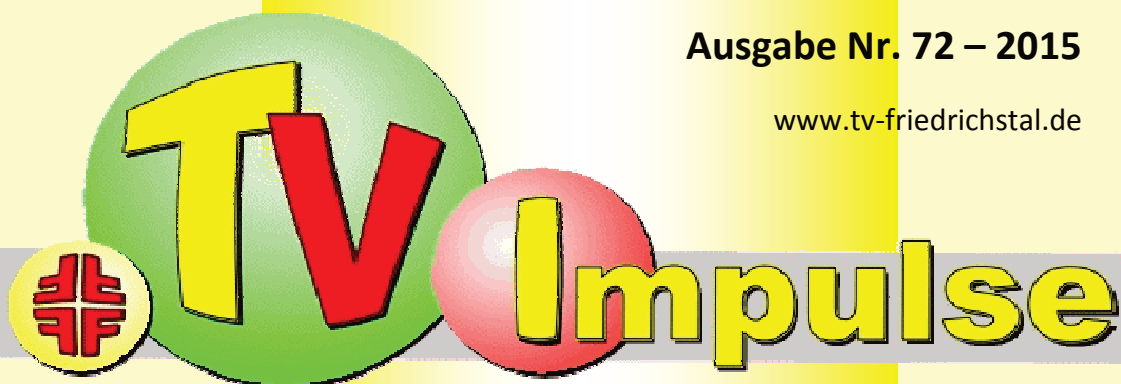


Turnverein Friedrichstal 1899 e.V.

Ausgabe Nr. 72 – 2015

www.tv-friedrichstal.de





„Andere
zum
Lachen
bringen.“



Skifahren
lernen.



„Den
entscheidenden
Treffer
erzielen.“



„Mein
erster
Marathon.“



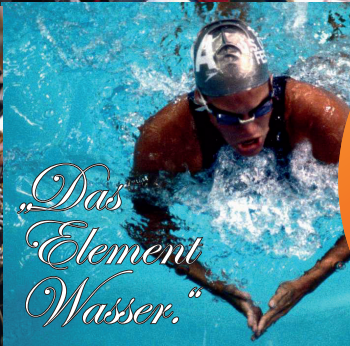
„Erfolgreich
wie Schumi
werden.“



„Mit Freude ein
Lied trällern.“



„Einen
schönen
Marsch
blasen.“



„Das
Element
Wasser.“

**Regionales
Vereins-
Förderprogramm**
Auch unser Verein wird von
der Volksbank Stutensee-
Weingarten eG gefördert!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



**Volksbank
Stutensee-Weingarten eG**

Ihre Bank vor Ort – am Walzbach und in der Hardt

www.vb-stutensee-weingarten.de · Fon 07244 731-111 · ServiceCenter@vb-stutensee-weingarten.de

**Liebe Mitglieder des TV Friedrichstal,
liebe Leserinnen und Leser,**

Sie halten die neue Ausgabe der jährlich erscheinenden TV Impulse in den Händen. In dieser Ausgabe können Sie die aktuellen Berichte der vergangenen Veranstaltungen lesen, aber auch Infos über geplante Ereignisse im laufenden Jahr 2015 erhalten. Viele unserer Mitglieder waren im letzten Jahr in den unterschiedlichsten Sportarten sehr erfolgreich. Es gab kleine und große Sieger. Ob die vielen Kinder und Jugendlichen, die zum ersten Mal ihr Sportabzeichen gemeistert haben oder die „alten Hasen“ die zum wiederholten Mal sogar Deutscher-, Europa- oder Weltmeister wurden...alle haben einen persönlichen Erfolg zu verbuchen. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH hierzu.

Genau das ist die Stärke des TV Friedrichstal. Der Verein bietet allen interessierten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen bis ins hohe Alter die Möglichkeit in der Gemeinschaft sportlich aktiv zu sein, die Gesundheit zu erhalten oder wiederherzustellen und die eigene Leistungen zu verbessern.

Bestimmt finden auch Sie das Richtige für sich in unserem Angebot.

Nur durch die vorhandene, in über einem Jahrhundert gewachsene Infrastruktur des Vereins und den unermüdlichen Einsatz von ehrenamtlichen Mitarbeitern ist es möglich dies alles „kostengünstig“ anbieten zu können! Von der Übungsleiterin bis hin zur Vereinsführung sind alle mit Engagement und hohem persönlichen Aufwand darum bemüht, das breite Angebot zu garantieren und weiter auszubauen. An dieser Stelle möchte ich mich bei all denjenigen ganz besonders herzlich und in Ihrer aller Namen bedanken. Vereinsfeste und andere Veranstaltungen,



wie der Weihnachtsmarkt oder das Marktplatzfest sichern, neben den bewusst niedrig gehaltenen Mitgliedsbeiträgen und der Unterstützung durch die Sportverbände und die Stadt Stutensee, die finanzielle Unabhängigkeit des Vereins und sind deshalb ebenfalls besonders wichtig.

Wenn Sie den Verein nicht durch eine kontinuierliche Mitarbeit in einem unserer Gremien unterstützen können (wozu Sie aber jeder Zeit herzlich willkommen sind!), sind gerade die Vereinsfeste und Veranstaltungen eine gute Möglichkeit kurzfristig und überschaubar, aber besonders effektiv und wirkungsvoll den Verein zu unterstützen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Schmökern in unserem diesjährigen Vereinsheft und hoffen, dass Sie den Einen oder Anderen Impuls verspüren und für sich selbst das richtige Angebot finden.

Bitte scheuen Sie sich nicht mit Anregungen oder Kritik zu uns zu kommen bzw. Wünsche zu äußern. Wir sind stets bemüht neue Ideen zu finden und zu verwirklichen, um den TV Friedrichstal noch attraktiver und interessanter zu machen.

Bis bald, Ihr

Christian Steiner (1. Vorsitzender)

Was für ein Jahr!

Bericht von der 116. Jahreshauptversammlung



NVV U16 Jugend-Volleyball-Meister, Badische Handball-Meister B-Jugend weiblich, Deutsche Meister und Europameister im Irisch Dance und Meister im Show-Kata und Selbstverteidigung. Diese Titel bildeten die Highlights des vergangenen Sportsjahres 2014. Wann hat es je ein so erfolgreiches Jahr beim TVF gegeben? Im Rahmen der Hauptversammlung des TV Friedrichstal wurden die Mannschaften vom 1. Vorsitzenden Christian Steiner für ihre herausragenden sportlichen Leistungen geehrt. Da diese Erfolge in den Abteilungen Judo, Volleyball, Fitness und Handball erreicht wurden, unterstreicht die hervorragende Qualität von Trainern und Übungsleitern in allen Abteilungen des Vereins. Aber auch im Bereich Breitensport bietet der Verein Angebote für Jedermann/-frau. Die Mitglieder konnten sich im Rahmen einer professionell gestalteten Fotoshow einen Überblick über die vielfältigen Vereinsaktivitäten im vergangenen Jahr machen.

Auch finanziell liegt ein erfolgreiches Jahr

hinter dem TVF. So konnte der Vorstand Finanzen Rainer Mahler berichten, dass die Schulden aus dem Bau der Walter und Margot Giraud-Halle auf Grund der guten Einnahmen aus Sport- und Wirtschaftsbetrieb weiter reduziert werden konnten. "Es konnte das beste Ergebnis seit sieben Jahren erzielt werden", so Rainer Mahler.

Ortsvorsteher Kurt Gorenflo bedankte sich für die Unterstützung des Vereins bei Veranstaltungen der Stadt Stutensee wie z.B. beim Marktplatzfest, Ferienspaß, Seniorenfeier, usw. "Der TV Friedrichstal wird von der Stadt immer gerne angefragt und der Verein nimmt bereitwillig an den städtischen Veranstaltungen teil", lobte Kurt Gorenflo die gute Zusammenarbeit. Er dankte dem Vorstand für die tolle Arbeit im letzten Jahr und empfahl der Mitgliederversammlung die Entlastung. Einstimmig wurden der Vorstand und der Turnrat von der Mitgliederversammlung entlastet und in unveränderter Besetzung für das kommende Jahr wiedergewählt.



Vorsitzender Christian Steiner nahm die Ehrungen für langjährige Mitglieder (25, 40, 50, 60, 65 und 70 Jahre) und für 20- bzw. 40 Jahre Tätigkeit als Übungsleiter vor.

Als weiteren Programmpunkt zeigte Judoabteilungsleiterin Dagmar Schulmeister mit der neu gegründeten Jiu-Jitsi-Gruppe eine Show-Kata. In mehreren Verteidigungssituationen musste sich die Meisterin im Show-Kata gegen ihren Angreifer Ralph Rösler erwehren.

Ehrungen für Mitgliedschaft

25 Jahre	Dunja Abbas, Gertraude Fink, Sascha Fübler, Helmut Fütterer, Bodo Ganz, Wolf Groeger, Henning Herlan, Ingrid Joos, Christiane Schokatz, Thorsten Von Au
40 Jahre	Karin Beying, Susanne Butzer, Bernd Hofmann, Elke Konrad, Petra Lang, Dietmar Ratz, Dietrich Schönthal
50 Jahre	Klaus Bariè, Juliane Borel, Helga Engel, Marianne Geggus, Thea Hofmann, Rita Stadtmüller
65 Jahre	Emil Füssler, Theo Hornung, Günther Mahler, Hugo Schönthal
70 Jahre	Walter Schucker
Über 70 Jahre	Walter Borell, Erwin Giraud, Günther Hengst, Bertold Gorenflo, Erwin Herlan, Kurt Hornung, Willi Hornung



Ehrungen Übungsleiter



20 Jahre Kerstin Aberle,
Jürgen Kühn,
Michael Nowack

40 Jahre Erika Ratz



- Heizung
- Lüftung
- Öl- und Gasfeuerung
- Sanitäre Anlagen

SCHÖBER GmbH · Bachstraße 73 · 76185 Karlsruhe

Telefon 07 21 - 59 32 07

Wir sind immer für Sie da! 24 Std.- Notdienst!

Inhaber.: Gunther Hofheinz

Schillerstr.86, 76297 Stutensee, Mobil-Telefon (0163) 5260393

- Kundendienst für Öl- und Gasfeuerung
- Heizkesselmodernisierung
- Badmodernisierung
- Heizung – Sanitäre Neuanlagen
- Solar Anlagen

Chronik Juni 2014 – Mai 2015

2014

Juli

Simon und Jonas Punge werden in Bruchsal Vizemeister bei den U16 Beach-Volleyball Meisterschaften des Nordbadischen Volleyballverbandes.



August

Der TVF nimmt am Marktplatz in Friedrichstal teil. GW Mädchen und die Tanzgruppe ForSteps beteiligten am bunten Eröffnungsprogramm



November

IrishDancer gewinnen bei den Deutschen Meisterschaften in Neustadt/Aisch mehrere Titel.



Dezember

Der TVF nimmt am Weihnachtsmarkt in Friedrichstal teil.

2015

Februar

Die Mädels des TVF werden Nordbadischer Jugend-Volleyballmeister der U16 Quattro.



Beim Württemberg Feis ertanzen die TVF-Mädels 29 Platzierungen, davon acht Siege und 18 Podiumsplätze auf dem Siegertreppchen.

März

Das 10. Sportspectaculum der Abteilungen Turnen, Fitness und Judo findet in der Schulsporthalle statt.



Die weibliche B-Jugend der SG Stuten-see wird Badischer Meister
Die weibliche C-Jugend wird Badischer Vizemeister.



Mai

Die Judo-Abteilung veranstaltet die Internationalen Deutschen Judomeisterschaften der Budo- und Kampfsportvereinigung.



Das Deutsche Sportabzeichen

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) hat gemeinsam mit seinen Mitgliedsorganisationen eine umfassende Reform des Deutschen Sportabzeichens initiiert.

Die augenfälligsten Veränderungen des reformierten Deutschen Sportabzeichens sind die Ausrichtung des Fitnessordens an drei Leistungsstufen und die Reduzierung auf vier Disziplinen, orientiert an den motorischen Grundfähigkeiten Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Koordination. Das Deutsche Sportabzeichen setzt durch die Dreistufigkeit Bronze, Silber und Gold auf den Anreiz zur Vorbereitung und Leistungssteigerung durch regelmäßiges Training sowie durch den kumulativen Charakter (Abzeichen mit Zahl) auf Sporttreiben über alle Altersstufen hinweg. Der Nachweis der Schwimmfähigkeit bleibt, wie auch bisher, obligatorische Voraussetzung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens.

Für das Prüfen der motorischen Grundfähigkeiten stehen die vier Sportarten Leichtathletik, Gerätturnen, Schwimmen und Radfahren zur Verfügung.

Außerdem sind neue Altersgruppen hinzugekommen. So wurde im Erwachsenenbereich (die Altersklasse „ab 80“ wurde ersetzt durch: 80-84, 85-89, ab 90 Jahre). Im Kinder- und Jugendbereich kam die Altersklasse „6/7 Jahre“ hinzu.

Der Leistungsumfang der jeweiligen Altersgruppen findet sich im Internet unter

www.deutsches-sportabzeichen.de/de/das-sportabzeichen/reformprozess/materialien/

Sportabzeichen 2014

Beim TVF gibt es seit 1966 Abnahmen, um das Deutsche Olympische Sportabzeichen zu erwerben. Im Rahmen des Sportspectaculum überreichte Monika Aberle 86 Kindern und Erwachsenen das Deutsche Sportabzeichen. Besonders zu erwähnen ist, dass unser Vereinsmitglied Walter Giraud im Alter von 85 Jahren das Sportabzeichen zum ersten Mal erworben hat. Erfreulich ist auch, dass es einigen Kindern gelungen ist, ihre Eltern zum Erwerb des Fitnessordens zu motivieren. Allen Teilnehmern herzlichen Glückwunsch.



Bronze

Letizia Cevik (2), Mathilde Needham (2), Sarah Daferner, Alisa Effenberger, Muhammed-Sami Ek, Walter Giraud, Amanda Kisonaite, Celine Riedling

Silber

Nina Clauß (3), Maika Göttle (3), Sarina Schanz (3), Paula Benz (2), Lea Gramlich (2), Jana Schanz (2),

Chiara Schmidt (2), Mathilda Steiner (2), Sarah Vogel (2), Samira Bös, Isabell Drozd, Lucie Hanel, Rebecca Hanel, Summer Hock, Luisa Hofheinz, Jule Jäger, Julia Kopka, Leonie Kratz, Milena Kubetzki, Alexander Maiter, Milana Minich, Alexa Morlock, Lisa Poenicke, Melina Riedling, Oliver Riedling, Elanie Schmidt, Leonie Zakel

Gold

Manfred Stadtmüller (47), Monika Aberle (28), Bodo Ganz (26), Sylvia Müller (21), Alfred Abele (16), Kerstin Aberle (16), Corinna Blass (16), Joachim Stöhr (11), Dunja Abbas (10), Gerlinde Kuttler (7), Rolf Kuttler (7), Michael Nowack (6), Luisa Hoffmann (5), Celine Schanz (5), Jamal Abbas (4), Emily Benz (4),

Aileen Ketzler(4), Michele Schneider (4), Karim Abbas (3), Lil Grimm (3), Bianca Keilhauer (3), Valesca Schmid (3), Alejna Sobo (3), Franka Clauß (2), Maxie Grimm (2), Annika Riedl (2), Tim Sander (2), Brigitte Stöhr (2), Julian Tasche (2), Uwe Tasche (2), Florian Daiss, Lilly De Jong, Giana Ferrara, Luna Heil, Madita Heybl, Felix Hofmann, Alicia Kaczmarczyk, Joelle Keilhauer, Marco Keilhauer, Sarah Linke, Eva Mecke, Clea Neumann, Nea Schreibmaier, Julia Vogel, David Volz, Erika Volz

Familien

Keilhauer, Riedling, Abbas/Stadtmüller

In Klammern: Anzahl der Wiederholungen





10. Sportspectaculum

Am Sonntag, den 8. März veranstaltete der TV Friedrichstal in der Schulsporthalle das 10. Sportspectaculum und feierte somit ein kleines Jubiläum der Veranstaltung. Die Übungsgruppen des TVF präsentierten den Besuchern einen bunten Querschnitt aus der Vereinsarbeit der Abteilungen Fitness, Judo und Turnen.

Zum Auftakt brachten die Tanz Kids von Linda Rühle und Anna-Lena Zink die Zuschauer in Stimmung. Die Kinderturngruppen von Birgit Hofmann und Monika Aberle zeigten an Trampolin, Kasten, Barren und Boden den Eltern und Großeltern, was sie Woche für Woche in ihren Turnstunden üben. Bei der Vorführung der SGW-Einsteigergruppe konnten sich die Zuschauer überzeugen, dass der Nachwuchs für die SGW-Gruppe in den nächsten Jahren gesichert ist.

Nach der Verleihung der Sportabzeichen präsentierte Moderatorin Lena Butzer den Besuchern verschiedene Wurftechniken und Katas der Judo-Kids und Erwachsenen. Bei der anschließenden Show-Vorführung von

Dagmar Schulmeister, musste sich Dagmar gegen fortwährende Angriffe von ihrem Partner Ralph verteidigen: Faustschlag, Fußtritt, Stockschlag und Messer. Sie konnte die Zuschauer aber von Ihrem Können überzeugen, indem sie jeden Angriff souverän abwehrte.

Musikalisch ging es mit der Tanzgruppe „For Steps“ von Ann-Kathrin Rühle weiter. Die Eltern-und-Kind-Gruppe zeigte anschließend, wieviel Spaß man mit einem Fallschirm haben kann. Bei den aufgebauten Geräteparcours konnten die Kinder der Turngruppen von Monika Aberle und Birgit Hofmann ihr Geschick beim Klettern und Springen unter Beweis stellen.

Zum Abschluss des Sportspectaculum präsentierte die SGW-Gruppe die Original-Bodenkür von den deutschen Meisterschaften.

Der TVF bedankt sich bei allen Besuchern, allen Aktiven, allen Helfer/innen und Organisatoren, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.



**Meisterbetrieb seit
über 30 Jahren**



Ihr Fachmann vor Ort

Unser Programm:

- ▶ Anfertigen, aufpolstern, reparieren und neu beziehen von Polstermöbeln aller Art (Stoff und Leder)
- ▶ Montage, Anfertigung und Änderungen von Gardinen, Rollos, Flächenvorhängen und Raffrollos
- ▶ Licht- Sicht- und Sonnenschutz, sowie Insektenschutz
- ▶ Verlegen von CV- und Teppichbelägen
- ▶ Reinigen von Teppichen, Polstern und Gardinen
- ▶ Tapezier- und Malerarbeiten

**Schubertstr. 17 Tel: (07249) 3421
76297 Stutensee – Fried.**



Jahresbericht 2014/15

Auch dieses Jahr darf die Abteilung Fitness wieder auf ein interessantes Jahr zurück blicken.

Unsere Übungsleiter

Unsere gut ausgebildeten Übungsleiter halten stets ein abwechslungsreiches und ansprechendes Übungsangebot für unsere Mitglieder bereit. Durch neue Choreographien, unterhaltende Musik und neue Übungen gestalten unsere Übungsleiter jede Stunde interessant und abwechslungsreich.

Leider wird uns unsere Übungsleiterin Sophia-Mai wegen eines Auslandsaufenthaltes nach dem Abi verlassen. Daher suchen wir für die Hip Hop Gruppe – Black Flames eine/n neue/n Übungsleiter/in.

Ebenfalls verlassen hat uns berufsbedingt nach über 10 Jahren unsere Übungsleiterin Selina Pfaff, die für Kinder ab 3 Jahren, Aerobic und Tanz angeboten hat. Hier ist mit Cara Schmiady schon eine Nachfolgerin gefunden.

Erweiterung der Yoga-Kurs-Angebote

Freuen können wir uns auch über eine Erweiterung unseres Yoga-Kurs-Angebots. Monika Rühle hat ihre Ausbildung zur Yoga Trainerin abgeschlossen und bietet nun Montag- und Dienstagabend weitere Kurse an.

Auftritte

Auch im vergangenen Jahr haben unsere Tanzgruppen wieder an zahlreichen Veranstaltungen, wie z.B. der Prunksitzung, Marktplatzfest, Bürgerball mitgewirkt. An dieser Stelle möchten wir auch noch einmal darauf hinweisen, dass unsere Tanzgruppen jederzeit für Feierlichkeiten jeglicher Art gebucht werden können.

Prunksitzung

Am 24.01.2015 fand die alljährliche Prunksitzung in Friedrichstal statt. Unter dem Motto: "Stramme Jungs und fescche Madeln - auf zum Musikantenstadl" heizte auch dieses Jahr die HipHop-Gruppe „Black Flames“ dem Saal mit einem Mix aus bayrischem Musikantenstadl, schneller House- und HipHop-Musik und der faschingsüblichen Gardemusik ein. Allerdings blieb diese Anpassung nicht bei der Musik,

sondern auch die Outfits, welche durch Details wie mit Herzen besetzte Hosenträger glänzten, wurden dem Motto der 35. Prunksitzung angepasst.

Abteilungsleiter/in gesucht

Der TV sucht noch jemanden der die Leitung dieser aktiven und größer werdenden Abteilung mit ihrem vielfältigen Angebot übernimmt.

Irish Dance 2014/15

THE DANCE PLATOON

Am 29.4. 2014 vollzogen wir die Trennung von SRC und starten nun auf Wettkämpfen unter dem Namen THE DANCE PLATOON. Es gab seither viel Arbeit, denn neue Schritte für jeden einzelnen Tanz der verschiedenen Level mussten choreographiert und gelernt werden. In nur sechs Wochen schaffte Sophia nahezu die ganze Palette und startete Anfang Juni in Venlo mit den neuen Schritten und erlangte in der Championship das Podium auf Platz drei!

Sommerpausen gibt es nur im Wettkampf, nicht im Training und daher wurde den Sommer über fleißig trainiert, denn im September kam schon der erste neue Wettkampf in Bonn.

Die drei König-Schwestern traten sehr erfolgreich an und nahmen viele Medaillen und einen Silberpokal mit nach Hause. Sophia wurde Bonner Vize-Champion und außerdem gewann sie zwei weitere Tänze.

Franken-Feis

Im Oktober folgte der Franken-Feis, wohin Sophia alleine fahren musste und Franken-Champion wurde, während die anderen beim Herbstfest des Sängerbundes Linkenheim den Abend tänzerisch bereicherten.

Ab jetzt gab es zusätzlich monatliche Wochenend-Workshops in Friedrichstal, wo das ganze Wochenende zwischen 14 und 16 Stunden lang trainiert wurde.

German Open Championship

Im November fanden die Deutschen Meisterschaften in Neustadt/Aisch statt, den Meisterschaften ging ein Wettkampftag voraus, an dem wir diesmal sechs Tänzer am Start hatten und mit erheblichen Erfolgen auf uns aufmerksam machen konnten. Cara weihte ihr neues Kleid mit einem Sieg ein. Bei den Meisterschaften sicherten sich Sophia & Darlene wieder den 2-Hand-Titel, im Solo der German Open Championship wurde Sophia Dritte. Ein gelungener Abschluss der Wettkämpfe für das Jahr 2014.

Am Weihnachtsmarkt galt es im Anschluss an ein siebenstündiges Workshop-Training noch den Nussknacker auf irische Art zu präsentieren, was allen mit großem Spaß und viel Freude bestens gelang. Im Anschluss tranken wir gemeinsam Punsch und genossen noch etwas den schönen Abend.





Württemberg-Feis

Am Samstag 28. Februar trafen sich alle Tänzer, Fahrer, Trainerinnen und der gesamte Fanclub um 7 Uhr, um gemeinsam zum Wettkampf nach Stuttgart zu fahren. Cara tanzte wegen ihrer akuten Erkältung nicht, ließ es sich aber nicht nehmen, ihre Schützlinge gemeinsam mit Charlotte zu betreuen.

Der Großteil des gemeldeten Dutzends kam mit den ersten Wettkämpfen gleich um 9 Uhr dran. Der Vormittag verging mit vielen abwechselnden Tänzen wie im Flug und die Siegerehrung der ersten Levels gegen 14:00 Uhr brachte einige Sieger aus unserem Verein hervor. Jenny Lackner und Lina Kromer standen fast nur auf der Spitze des Podiums, die drei Schwestern Isabella, Jaqueline und Jasmiene König brachten einen Sieg, zwei Pokale und etliche Podiumsplätze mit nach Hause. Jule Metko erhielt für ihren 3. Platz in der Premiership einen Pokal und Natalie Lüderitz eine Medaille. Es wurde noch eben ein Gruppenbild gemacht, danach fuhren die meisten wieder heimwärts, während Charlotte und

Sophia sich auf ihren Wettkampf vorbereiteten. Sophia durfte wegen eines fiebrigen Infekts nur einmal tanzen und gewann diesen Tanz (Hornpipe) souverän, Charlotte siegte im Reel und wurde im SlipJig Dritte. Gegen 20:30 Uhr war die Veranstaltung zu Ende und wir begaben uns glücklich zu viert auf den Heimweg.

Insgesamt ertanzten die TVF-Mädels an diesem Tag 29 Platzierungen, davon acht Siege und 18 Podiumsplätze auf dem Siegetreppchen!

Bürgerball

Am 14. März 2015, wurden unsere zwei Trainerinnen Cara Schmiady und Charlotte Schimpfen und Caras Schwester Sophia Erb, sowie Sophias Duo-Tanzpartnerin Darlene Easterling im Rahmen des Bürgerballs für ihre sportlichen Leistungen mit dem großen Goldpokal und einer Urkunde geehrt.

Das Abend-Programm wurde außerdem durch eine kleine Show der Irish Dance-Gruppe bereichert. Während den knapp 20

Minuten begeisterten zwölf bereits auftritts-
erfahrene Tänzerinnen der Gruppe das Publi-
kum und präsentierte die Vielfalt des Irish
Dancing mit ihrer neuen Choreographie, die
fast die gesamte Bandbreite dieser besonde-
ren Tanzrichtung aufzeigte. Oberbürgermeis-
ter Klaus Demal und Herr Dr. Klaus Mayer
dankten unserer Gruppe und Frau Beck über-

reichte jeder der Tänzerinnen noch ein klei-
nes Präsent.

Im Anschluss wurde noch viel gelacht und ge-
feiert – es war eine rundum gelungene Ver-
anstaltung!

Wir dürfen gespannt sein, was das Jahr 2015
noch so bringen wird!

Susanne Schmiady



Menger
Elektrotechnik
www.menger-elektro.de
Parkstr.-West 24
76297 Stutensee-Fr.
Tel. 07249 / 8300
Fax 07249 / 3542
Email: info@menger-elektro.de

- ✗ *Beratung*
- ✗ *Planung*
- ✗ *Ausführung*
- ✗ *Verkauf*
- ✗ *Wartung*
- ✗ *Reparatur*

's Lädle

Deko- und Geschenkideen

Hindenburgstraße 33
(neben Bäckerei Köhler)

76297 Friedrichstal
Tel. 01575 - 3344089

Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 9-12.30 Uhr und 15 - 18 Uhr / Sa. 9-12.30 Uhr / Mittwochnachmittag geschlossen!



Seit über 100 Jahren zuverlässiger Partner...



hornung BAUSTOFF FACHHANDEL

Rheinstraße West 132
76297 Stutensee-Friedrichstal
S2 Haltestelle Friedrichstal Nord
Telefon 07249/78-0
Fax 07249/78-160
kontakt@hornung-baustoffe.de
www.hornung-baustoffe.de

- Baustoffe
- Transportbeton
- Fliesen
- Sanitär
- Profi-Baumarkt
- Brennstoffe
- Garten-/Landschaftsbau



hornung

Der Fachhandel für
Natur Baustoffe

Helmholtzstraße 14
76297 Stutensee-Blankenloch
Telefon 07244/73 69-0
Fax 07244/73 69-40
kontakt@hornung-baustoffe.de
www.hornung-baustoffe.de

- Naturbaustoffe
- Konventionelle Baustoffe
- Türen, Tore, Treppen, Fenster
- Profi-Baumarkt
- Haustechnik
- Garten-/Landschaftsbau



hagebaumarkt **gartencenter**

Heinrich-Hertz-Straße 2
76297 Stutensee-Friedrichstal
S2 Haltestelle Friedrichstal Nord
Telefon 07249/78-244 · Fax 07249/78-245
hbm@hornung-baustoffe.de
www.hornung-baustoffe.de



hagebaumarkt **FLORA LAND**

hagebaumarkt Ettlingen GmbH & Co. KG
Hertzstraße 3 · 76275 Ettlingen
S31+S32 Haltestelle Ettlingen West
Telefon 07243/5 05 74-0 · Fax 07243/5 05 74-05
info@hbm-ettlingen.de
www.hbm-ettlingen.de



...fürs Bauen, Renovieren und Gestalten.



Saison 2014/15

SG Stutensee - Herren

1. Herrenmannschaft

Die 1. Herrenmannschaft startete als die jüngste Mannschaft in der Landesliga. Die Vorrunde, unter Trainer Adrian Constantinescu, lief über den Erwartungen und wir konnten mit 12 Punkten sehr zufrieden sein. In den ersten vier Spielen der Rückrunde (davon drei Heimspiele) konnte nur ein Punkt erzielt werden und die Mannschaft rutschte durch die letzte Niederlage in Durlach auf einen Abstiegsplatz. Um die sportliche Talfahrt schnellstens zu beenden, hat sich die SG-Führung entschieden, Trainer Adrian Constantinescu durch das Trainergespann Zlatko Dozic/Ralf Hildenbrand abzulösen. Diese beiden Trainer der männlichen A-Jugend kennen die Mannschaft sehr gut und haben viele Spieler bereits in der Jugend trainiert. Von den folgenden neun Spielen der Rückrunde gewann die Mannschaft vier Spiele gegen TGS Pforzheim 2, TV Forst, SG Kronau/Östringen 3 und TSV Graben. Am Ende erreichte die Mannschaft den 11. Platz in der Landesliga und sicherte somit den Klassenerhalt. Die Saison war geprägt von Höhen und Tiefen, in vielen Spielen wäre mehr möglich gewesen. Auffällig sind die großen Leistungsschwankungen

im Laufe des Spiels, starke und schwache Phasen mit leichten Ballverlusten oder Abschlusschwächen wechselten sich regelmäßig ab.

2. Herrenmannschaft – Meister Kreisliga

Trotz einer Niederlage im letzten Saisonspiel kann die zweite Mannschaft auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken. 18 Siege, drei Unentschieden und eine Niederlage zeigen deutlich, dass man sich den Titel verdient hat. Grundlage für den Erfolg sind der Teamgeist und der gute Zusammenhalt, nicht nur auf dem Handballfeld. Und das obwohl über die gesamte Saison sechs Torhüter und 28 Feldspieler eingesetzt wurden. Eine wichtige Rolle spielte dabei der Meistertrainer Niko Bursac, der mit Teamtagen und kleinen Festen immer wieder für gute Stimmung in der Mannschaft sorgte. Von den 34 eingesetzten Spielern waren drei (Richard Bartonek, Timo Hofmann und Henning Herlan) bei allen Spielen dabei. Richi nutzte seine Einsatzzeiten, um sich mit 107 erzielten Toren an die Spitze der internen Torschützenliste zu setzen. Zusammen mit Matthias Weng, der ebenfalls



Am Tag nach dem letzten Spiel machte sich die Mannschaft auf die wohlverdiente Meistertour durch Stutensee und die angrenzenden Ortschaften. Nach dem Schmücken des Meisterfahrzeugs konnte die Fahrt dank einiger routinierter Aufsteiger aus der Truppe schnell gestartet werden. Der Besuch galt der der Auto- pflege Hardt in Fried- richstal, diese hatte

dreistellig traf, sorgten sie für mehr als ein Drittel aller Tore der SG (607). Die nächste Zahl belegt, dass so manche Sport-Weisheit durchaus ihre Berechtigung hat: Mit 521 Gegentoren stellt die SG die beste Abwehr der Liga. Neben den starken Torwartleistungen haben vor allem die Abwehrspezialisten entscheidend zu diesem Erfolg beigetragen.

freundlicher Weise die Meistershirts finanziell unterstützt. Weiter ging es zu weiteren Sponsoren sowie zu den Abteilungsleitern der einzelnen Vereine. Feuchtfröhlich wurde so den Nachmittag über bis zum Abend gefeiert.

Zum Abschluss bleibt noch ein großes Danke- schön an alle Verantwortlichen, Unterstützer

und Fans. Ohne euch wäre das alles nicht möglich und das Feiern nur halb so schön!!!

3. Herrenmannschaft

Die 3. Herrenmannschaft besteht aus den älteren Spielern, Spielern der A-Jugend und Spielern der 2. Mannschaft. Da die Mannschaft nur aus einem kleinen Stamm an festen Spielern besteht, ist es für den Mannschaftsverantwortlichen Marco Weber Woche für Woche eine Herausforderung eine spielfähige Mannschaft zusammenzustellen.

SG Stutensee - Damen

1. Damenmannschaft

Nachdem in der Saison 2013/14 mit etwas Glück der Abstieg vermieden werden konnte, wollte die 1. Damenmannschaft in dieser Saison in ruhigeres Fahrwasser kommen. Bedingt durch Abgänge und Zugänge und auch mit einem neuen Trainer war das Ziel, sich im gesicherten Mittelfeld zu etablieren. In der Vorrunde gelang der 1. Damenmannschaft jedoch nur ein Sieg gegen die SG Oberderdingen/Sulzfeld und ein Unentschieden gegen den TV Ettlingenweier. Da keine Fortschritte erkennbar waren, wurde Anfang des Jahres Trainer Stefan Przybylski durch Timo Haak abgelöst. In der Rückrunde konnten von den letzten fünf Spielen vier gewonnen werden. Mit dem vorletzten Tabellenplatz musste die Mannschaft aus der Landesliga absteigen,

Notfalls muss Marco sogar als Torwart einspringen (letztes Spiel gegen Post SV Karlsruhe). Nach einer langen Saison mit 20 Spielen erreichte die Mannschaft den vierten Tabellenplatz, mit dem man sehr zufrieden sein kann, wenn man bedenkt, dass die Mannschaft nach Ende der Vorrunde noch auf einem Platz im unteren Tabellenbereich stand. In der Rückrunde wurde nur noch ein Spiel verloren und gegen den Staffelleister Tschft. Durlach 3 gelang ein Sieg und ein Unentschieden.

glücklicherweise zieht der SV Langensteinbach jedoch seine Mannschaft zurück und die SG kann ein weiteres Jahr in der Landesliga spielen. Die Landesligazugehörigkeit ist als Perspektive für die erfolgreiche Jugendarbeit sehr wichtig und dringend notwendig.

2. Damenmannschaft

Mit einer Mischung aus älteren, erfahrenen und ganz jungen Spielerinnen und einem neuen Trainer startete die 2. Damenmannschaft in die Saison in der 1. Kreisliga Karlsruhe. Kurz vor Ende der Saison legte Trainer Frank Lindner aus persönlichen Gründen sein Traineramt nieder. In den letzten Spielen wurde er von Eddie Kurstak vertreten. Die Saison wurde im gesicherten Mittelfeld auf Platz 6 beendet.

SG Stutensee – Jugend

Die Spielgemeinschaft Stutensee, ein Zusammenschluss mit den Abteilungen aus Blankenloch und Spöck, beteiligte sich in dieser Saison mit 11 Mannschaften am Spielbetrieb des Handballkreises Karlsruhe bzw. dem Badischen Handballverband.

Die Saison 2014/15 begann mit den erfolgreichen Qualifikationen unserer weiblichen C- und B-Jugend und der männlichen A-, B- und C-Jugend zur Badenliga. Erstmals starteten fünf Jugendmannschaften in der Badischen Oberliga und zwei Mannschaften (Männlich

C2 und B2) in der Landesliga. Die männliche D-Jugend schaffte die Qualifikation zur Leistungsstaffel.

Die weiterführenden Qualifikationen über die Badische Ebene hinaus, wurden von der männlichen A- und B-Jugend bestritten. Hier mussten wir akzeptieren, dass wir in den Vergleichen mit namhaften Gegnern noch nicht so weit sind. Wir betrachten diese Spiele als Lehrjahre und Reifezeit.

Mit dem Verlauf der Hallensaison 2014/15 können wir mit den erreichten Ergebnissen

hoch zufrieden sein. Unsere weibliche B-Jugend wurde Badischer Meister und vertrat den Badischen Handballverband beim Baden-Württemberg Pokal. Hier durften wir in der Sporthalle in Stutensee-Spöck als Ausrichter fungieren.

Unsere weibliche C-, die männliche C- und B-Jugendmannschaften in der Badenliga wurden Badische Vizemeister. Weiterhin erwähnenswert ist der 2. Platz unserer weiblichen C2 Mannschaft in der Kreisliga.

Die weiteren Mannschaften spielten in ihren Ligen keine führenden Rollen.

Erwähnenswert ist, dass wir im männlichen Bereich jeweils zwei männliche B- und C-Jugendmannschaften und im weiblichen Bereich zwei C-Jugendmannschaften haben. Diese sogenannten zweiten Mannschaften ermöglichen den schwächeren Handballspielern auch die Möglichkeit den Handballsport auszuüben.

Männliche Jugend – Ergebnisse Hallensaison

Jugend	Staffel	Platz	Spiele	Tore	Punkte	Meister
A-Jugend.	Badenliga	7.	18	458:512	14:22	JSG Leutershausen/Heddesheim
B1-Jugend	Badenliga	2.	16	472:374	27:5	JSG Goldstadt Pforzheim
B2-Jugend	Landesliga	6.	18	429:481	13:23	TSV Rintheim
C1-Jugend	Badenliga	2.	18	596:460	34:2	HG Oftersheim/Schwetzingen
C2-Jugend	Landesliga	10.	18	324:508	0:36	JSG Goldstadt Pforzheim
D-Jugend	Bezirksliga	4.	12	322:274	11:13	SG Pforzheim/Eutingen

Weibliche Jugend – Ergebnisse Hallensaison

Jugend	Staffel	Platz	Spiele	Tore	Punkte	Meister
B-Jugend	Badenliga	1.	18	420:301	31:5	SG Stutensee
C1-Jugend	Badenliga	2.	18	429:339	29:7	TSG Ketsch
C2-Jugend	2.Kreisliga	2.	14	296:177	22:6	JSG Neuthard/Büchenau
D-Jugend	1.Bezirksliga	7.	12	92:295	2:22	HSG TB/TG 88 Pforzheim

Minis und Maxis

Für unsere Kleinsten, bieten wir auf Friedrichstaler und Blankenlocher Seite noch eine Mini-Gruppe an, die in unregelmäßigen Abständen an Spielfesten teilnehmen.

Was uns nicht gelungen ist, ist der Einklang von Leistungs- und Breitensport. Hauptsächlich bei den Kleinsten, beim Übergang Minis zu E- und D-Jugend, haben wir großen Handlungsbedarf. Wir haben diese Schwachstelle erkannt und werden nach Möglichkeiten suchen, Abhilfe zu schaffen.

Verschiedene Kooperationen Schule / Verein

wurden genehmigt und werden mit dem TMG und der Realschule durchgeführt. Mit den Grundschulen in Friedrichstal und Blankenloch haben wir in Kooperation mit dem Badischen Handballverband verschiedene Maßnahmen durchgeführt.

Die spielfreien Zeiten werden mit Turnierbesuchen, Trainingscamps oder sonstigen Freizeitgestaltungen überbrückt.

Klaus Hofmann

Weibliche B-Jugend

Badischer Meistertitel geht erstmals nach Stutensee



In dem Wissen bereits vor Anpfiff nicht mehr von der Tabellenspitze in der Badenliga verdrängt werden zu können, konnten die Mädels der weiblichen B-Jugend in ihrem letzten Spiel gegen den TSV Birkenau 2 befreit aufspielen. Nach dem Sieg der JSG Walzbachtal gegen den TSV Rot am Abend zuvor war der Mannschaft die Badische Meisterschaft nicht mehr zu nehmen. Dennoch starteten die SGS Spielerinnen eher verhalten in die Partie. Möglicherweise hemmte die durchaus eindrucksvolle Kulisse mit zahlreichen Zuschauern die Mannschaft ein wenig. So musste man den ersten Treffer nach knapp 3 Minuten dann auch den Gästen überlassen. In der Halbzeitpause beim Stand von 12:10 zeigte sich die Mannschaft selbstkritisch und unzufrieden mit der bisherigen Leistung und wollte im zweiten Durchgang nochmals zeigen, warum



sie zu Recht an der Tabellenspitze stehen. Eine 7-Tore-Führung konnten die Birkenauer noch verkürzen, am Ende gewann die SG mit 26:24. Der Jubel nach Abpfiff zeigte, wie sehr sich das Team über das Erreichte freut. Auch

das Trainerteam ist hochzufrieden mit dem Verlauf der Runde und überaus stolz auf seine Mädels.

Dieser Erfolg ist umso bemerkenswerter, da nach den ersten fünf Spielen bereits fünf Verlustpunkte zu Buche standen und als Saisonziel ein Platz im Mittelfeld angestrebt wurde. Es folgte eine beeindruckende Serie von 13 gewonnenen Spielen, bei denen auch der schärfste Konkurrent um den Meistertitel der TSV Rot im

Februar mit 31:23 deutlich geschlagen wurde. Mit diesem Sieg übernahm die SG die Tabellenführung und gab sie bis zum Ende nicht mehr ab. Herzlichen Glückwunsch!



BW Pokal in der Sporthalle Spöck

Erstmals wurde der BW-Jugendpokal der weiblichen und männlichen B-Jugend in Stutensee ausgetragen. Die SGS Mädels als Sieger der Badenliga trafen dabei auf die SG Kappelwindeck / Steinbach (Südbaden) und auf FA Göppingen (Württemberg).

Im 1. Spiel gegen die SG Kappelwindeck/Steinbach lieferte die Mannschaft vor einer stimmungsvollen Kulisse leider eine desolante Leistung ab, die sich weder mit dem ungewohnten harzigen Ball noch mit der frühen Anwurfzeit erklären bzw. entschuldigen lässt. Sang- und klanglos wurde das Spiel mit 13:25 kampf- und kopflos abgegeben.

Nachdem die SG Kappelwindeck/Steinbach ihr anschließendes Spiel gegen FA Göppingen mit 16:18 verlor, ging es für den württembergischen Vertreter im letzten Spiel um den Titelgewinn und für die SGS Mädels um ihre Rehabilitation. Wenn auch weiterhin zu viele Ballverluste und vergebene Chancen zu ver-

zeichnen waren, die Abwehr stand nun gewohnt sicher und die Mädels präsentierten sich wieder als Team. Es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. Zur Halbzeit konnte man sogar mit einer 5:4 Führung in die Kabine gehen. Durch einen verletzungsbedingten Wechsel auf Stutenseer Seite drehten die Göppingen Mädels das Spiel im 2. Abschnitt dann aber doch noch und retteten bis zum Ende einen knappen Vorsprung (13:11) ins Ziel. Letztlich ein durchaus versöhnlicher Abschluss für die SGS-Mädels.

Herzlichen Glückwunsch an das Team von FA Göppingen zum Gewinn des BW-Jugendpokals 2015.

Allen Kuchenspendern, Organisatoren und eifrigen HelferInnen unter der bewährten Regie von Jürgen Kühn, herzlichen Dank für die Unterstützung und reibungslosen Durchführung dieser Veranstaltung in der Sporthalle Spöck.

Weibliche C-Jugend

C-Jugend wird Badischer Vizemeister

Mit 29:7 Punkten erreichte die C-Jugend einen hervorragenden 2. Platz und wurde Badischer Vize-Meister. In dieser Saison waren

die Mädels der TSG Ketsch nicht zu bezwingen und wurden ohne Verlustpunkt Badischer Meister.



Qualifikation Badenliga Saison 2015/16

A-Jugend männlich

Die männliche A-Jugend qualifizierte sich beim Turnier in Odenheim direkt für die Badenliga. Damit spielen wir in der Saison 2015/2016 zum 4. Mal in Folge in der Badenliga.

B-Jugend männlich

Durch den 2. Platz in der 1. Runde der Qualifikation hatte die B-Jugend sich das Heimspielrecht in der Sporthalle Blankenloch gesichert. In der 2. Runde spielte die Mannschaft gegen drei weitere Teams aus Südbaden und Württemberg um zwei Plätze in der BWOL. Mit diesem Heimvorteil im Rücken gelang der B-Jugend die Qualifikation.

C-Jugend männlich

Die männliche C-Jugend hat sich beim Qualifikationsturnier in Blankenloch ebenfalls direkt für die Badenliga qualifiziert.

B-Jugend weiblich

Meistens kommt es anders als man denkt. So könnte man den Verlauf der Qualifikation für die Badenligasaison 2015/16 beschreiben. Über mehrere Wochenenden zog sich dieses Jahr die Qualifikation.

Zu Beginn der Quali - auf Ebene des Handballkreises Karlsruhe – konnten die SG-Mädels in keinsten Weise, an die Erfolge, der abgelaufenen Saison anknüpfen. Vielleicht dachten einige Spielerinnen, die ganze Qualifikation ist ein Selbstläufer. Aber bereits mit dem Verlauf des ersten Spieles wurde klar, dass dem nicht so sein wird. Trotz einer respektablen drei Tore Führung, erzielten die SG-Mädels am Ende noch mit viel Glück ein Unentschieden, gegen eine gut eingespielte und neuformierte Eggensteiner/Knielinger Spielgemeinschaft. Auch der deutliche Sieg gegen Walzbachtal, änderte nichts daran. Eggenstein/Knielingen gewann noch höher und verdiente sich damit die direkte Qualifikation für die Badenliga.

Jetzt hieß es über die BWOL-Qualifikation, den Startplatz zu sichern, um nicht auf BHV-Ebene nachsitzen zu müssen. Die BWOL-Qualifikation, Neuland für alle und spielerisch auf höherem Niveau, brachte für alle beteiligten Mannschaften, die eine oder andere Überraschung. Viele der Spiele verliefen recht ausgeglichen und es war immer bis zum Schluss sehr eng. Die SG-Mädels hielten wacker dagegen, mussten aber zum Schluss akzeptieren, dass die anderen Mannschaften, spielerisch zu diesem Zeitpunkt schon weiter waren. Mit dem TV Brühl qualifizierte sich direkt ein Außenseiter für die BWOL.

Für die SG-Mädels hieß es jetzt nachsitzen und am darauf folgendem Wochenende alles klar zu machen. Das gelang auch mit zwei deutlichen Siegen souverän.

Keine Frage der Einzug in die Badenliga ist verdient und ein Muss bei dem Potential der Mannschaft. Aber es war ein langer und holpriger Weg bis dahin. Solch einen Verlauf hatte niemand auf seiner Rechnung. Für die Vorbereitung auf die kommende Saison gibt es für Spielerinnen und Trainer genug zu tun, mehr auf die spielerischen Akzente zu setzen. Individuelle Stärke alleine wird nicht mehr ausreichen, will man mit den anderen Teams mithalten.

C-Jugend weiblich

Durch den Turniersieg auf Kreisebene hatten

die SG-Mädels in der 2. Runde der Qualifikation zur Badenliga Heimrecht und empfingen in der Sporthalle in Spöck die beiden Teams aus Sinsheim/Steinsfurt und Rot/Malsch. Die TG Eggenstein und die HSG Bergstrasse hatten zuvor Ihre Teams aus der Quali zurückgezogen.

Unsere hochmotivierten Mädels gingen im ersten Spiel gegen Sinsheim/Steinsfurt von Beginn an konzentriert zu Werke, so dass über die Zwischenstände von 5:2 und 9:4 zur Pause ein beruhigender 7 Tore Vorsprung zum 12:5 herausgespielt werden konnte. In der 2. Hälfte stockte das Angriffsspiel, und als auch die Abwehr nicht mehr wie gewohnt zupackte, konnten die Steinsfurter Mädels beim Zwischenstand von 18:15 noch einmal gefährlich nah aufschließen. Die folgende Auszeit trug dann aber Früchte und das Spiel wurde letztlich mit 20:16 gewonnen.

Im 2. Spiel trafen die SG auf die ASG (AltersklassenSpielGemeinschaft) Rot/Malsch. Auch hier legten die Mädels gut los und konnten schnell auf 0:4 davonziehen und gingen auch mit diesen 4 Toren Vorsprung (5:9) in die Pause. Die 2. Halbzeit konnte souverän gestaltet werden und die Mädels lagen immer mit mindestens 5 Treffern in Front. Am Ende konnte damit verdient das Ticket für die Badenliga gebucht werden und im „Team-Kreis“ wurde der Schlachtruf „Badenliga, Badenliga HEY! HEY!“ zum Besten gegeben.



Neue Spielgemeinschaft bei den Herren

SG Stutensee und HSG Weingarten/Grötzingen machen ersten Schritt zu einer langfristigen gemeinsamen Zukunft

Bereits im Vorfeld der Gespräche zwischen den beiden Spielgemeinschaften gab es vielfältige Gerüchte einer Handballzusammenarbeit. Die Verantwortlichen der Spielgemeinschaften haben ganz bewusst dazu bisher geschwiegen, denn es mussten selbstverständlich zuerst alle Details geklärt werden, bevor man an die Öffentlichkeit gehen kann. Erst mit der Einreichung der offiziellen Unterlagen beim Badischen Handball-Verband beginnt das Antragsverfahren zur Bildung einer Spielgemeinschaft. Diese Antragstellung hat fristgerecht am 31. März 2015 stattgefunden. Die SG Stutensee und die HSG Weingarten/Grötzingen möchten ab der kommenden Saison als Herrenspielgemeinschaft SG Stutensee-Weingarten an den Start gehen. Der Jugend- und der Damenspielbetrieb werden wie bisher fortgesetzt.

Die Gründung der Herrenspielgemeinschaft ist nur als erste Maßnahme für die beabsichtigte gesamte Zusammenarbeit auch im Jugend- und Damenbereich gedacht, die bereits im Spieljahr 2016/2017 stattfinden soll. Basis des Zusammenschlusses wird die Gesellschaftsstruktur der SG Stutensee sein, die dann als SG Stutensee-Weingarten für den gesamten Handballspielbetrieb der bisherigen SG Stutensee und HSG Weingarten/Grötzingen verantwortlich sein wird.

Die SG Stutensee und die HSG Weingarten/Grötzingen haben für ihre zum Spieljahr 2015/2016 gebildete Herrenspielgemeinschaft eine gleichberechtigte Partnerschaft

gewählt. Verantwortlich für die Herrenspielgemeinschaft sind:

Leiter: Ulrich Gramm (SG Stutensee)

Stellv. Leiter: Dr. Harald Fischer (HSG Weingarten/Grötzingen)

Sportlicher Leiter Herren: Tim Knoll (HSG Weingarten/Grötzingen)

Stellv. Sportlicher Leiter Herren: Ralf Hofheinz (SG Stutensee)

Beide Seiten sind davon überzeugt, dass dieser Schritt für alle Beteiligten ein Gewinn werden wird. Durch Bündelung der Kräfte und Ausschöpfung der vorhandenen Potenziale sollen im Herrenspielbetrieb die Voraus-

setzungen dafür geschaffen werden, dass die für ihre hervorragende Jugendarbeit bekannte SG Stutensee ihren Jugendlichen eine Perspektive bieten

kann, auf Dauer auch in dem Verein bei den Herren höherklassig Handball zu spielen, wo sie in der Jugend gespielt haben. Die HSG Weingarten/Grötzingen, deren Herrenmannschaft in die Badenliga aufgestiegen ist, erweitert durch die erfolgreiche Jugendarbeit der SG Stutensee ihre Möglichkeiten für den zukünftigen Spielbetrieb der Herren.

Die regionale und freundschaftliche Verbundenheit zwischen vielen Personen in den beiden Spielgemeinschaften, sowie die Tatsache, dass viele Kinder und Jugendliche aus Stutensee und Weingarten gemeinsam die weiterbildenden Schulen in Blankenloch besuchen, sind ein starkes Argument für den gewählten Weg in Sachen Handball. Die SG Stutensee und die HSG Weingarten/Grötzingen



reagieren mit der angestrebten nachhaltigen Zusammenarbeit auf die gesellschaftlichen und sportlichen Herausforderungen der Zukunft.

Ausblick Saison 2015/16

In der Hallensaison treten fünf Herrenmannschaften in den Spielklassen Badenliga, Landesliga, 1., 3. und 4. Kreisliga an.

Die 1. Mannschaft in der Badenliga trainiert weiterhin der erfolgreiche Aufstiegstrainer Bodo Kaupa.

Die 2. Mannschaft tritt in der Landesliga an und wird weiterhin von Zlatko Dozic trainiert.

Nach dem Rücktritt von Co-Trainer Ralf Hiltenbrand übernimmt Tobias Bartsch das Amt. Tobias spielte in der vergangenen Saison noch aktiv in der 1. Mannschaft der SG.

Trainer der 3. Mannschaft bleiben nach der erfolgreichen Saison und dem Aufstieg in die 1. Kreisliga weiterhin Nico Bursac und Henning Herlan.

In der kommenden Saison werden folgende Spieler die SG-Mannschaften verstärken:

Gerrit Kirsch, Rückraum Mitte: Er war bereits als Jugendtrainer bei der SG tätig und spielte in der letzten Saison in der Badenliga beim TV Knielingen.

Vedran Dozic, Rückraum: Ebenfalls kein Unbekannter bei der SG. Vedran spielte in der Saison 2013/14 bei der SG und arbeitet als Jugendtrainer. In der letzten Saison spielte er beim TV Neuthard in der Badenliga.

Christian Mocsnek, Rückraum links: Christian kommt ebenfalls vom TV Neuthard und war in der vergangenen Saison mit 78 Toren zweitbesten Torschütze der Mannschaft.

Dalibor Mandic, Torwart: Dalibor spielte zuletzt beim HC Mühlacker in der Landesliga und Kreisliga. Bei der SG Pforzheim/Eutingen sammelte er Erfahrungen in der Regionalliga und der 3. Bundesliga.

Taulant Uka, Rückraum links: Er spielte bei der HSG LiHoLi zunächst in der 2. und in den letzten beiden Saisons in der 1. Mannschaft in der Landesliga.

Patryk Dzierzawski, Linksaußen: In der vergangenen Saison spielte er für den TSV Rintheim in der 1. Kreisliga.

Alle Jugendspieler ab dem Alter von 17 Jahren wurden mit einem Doppelspielrecht ausgestattet und können somit auch im Seniorenbereich eingesetzt werden. Die Spieler verjüngen und unterstützen die Herrenmannschaften und können dabei wichtige Erfahrungen sammeln.



Genießen & Entspannen

Gerne laden wir Sie zum gemütlichen Verweilen und zum Plauschen mit Freunden ein. Bei uns bekommen Sie Alles, was das Herz begehrt. Wir bieten Ihnen ein feines Frühstück, um zufrieden in den Tag zu starten, wöchentlich wechselnden Mittagstisch oder Kaffee und Kuchen. Außerdem können Sie bei uns auch gerne alle Ihre Familienfeierlichkeiten ausrichten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

café Liz
und bistrot

Berliner Allee 40 · 76297 Friedrichstal
Tel. 0 7249 - 947 11 99 · info@cafe-liz.de · www.cafe-liz.de
Mo-Do 9-17 h · Fr 9-22 h · So 9-17 Uhr

ALLES AUSSER GEWÖHNLICH!

Erleben Sie Qualität im Verkauf und Service von einer anderen Seite. Besser ist für uns nicht gut genug!
Ihr Anspruch ist unser Antrieb.



Autohaus

Uwe Ratzel GmbH & Co. KG

Waldstraße 44

76351 Linkenheim-Hochstetten

Tel. : 07247 / 9373-0

www.bmw-ratzel.de

BMW RATZEL

Wer uns findet, findet uns gut!

Jahresbericht 2014/15

Die Judo-Abteilung hat im vergangenen Sportjahr wieder an vielen Aktivitäten außerhalb des Trainings teilgenommen.

So gab es verschiedene Turniere und Lehrgänge, an denen unsere Mitglieder teilgenommen haben. Allerdings ist der Wettkampfsport bei unseren Mitgliedern nicht vordergründig. Die meisten wollen Sport betreiben, mögen das Gruppenerlebnis und wollen Spaß haben.

European Open in Rotweil 2014

Im Oktober fanden die „European Open“ in Rotweil statt. Hier wurde Dagmar Schulmeister zusammen mit Partner Ralph Rösler zum zweiten Mal in Folge 1. im Bereich Show-Kata und in Selbstverteidigung.

Nikolaus-Turnier

Mit einem erlebnisreichen und stimmungsvollen Turnier startete die Budo- und Kampfsportvereinigung (BKV) in die Adventszeit. Auf dem vom TV Friedrichstal ausgetragenen Turnier zeigten rund 80 Judoka von Vereinen aus ganz Deutschland ihr Können. Neben Judo Stand- und Bodenkampf (Kumite) wurden auch zahlreiche Selbstverteidigungstechniken (Kata) vorgeführt und bewertet.

Bei den jüngeren Kämpfern stachen unter anderem Janina Francus (1. Platz Selbstverteidigung, 2. Platz Kampf) und Naya Fröhlich (2. Platz Selbstverteidigung, 1. Platz Kampf) hervor. Beide überzeugten in ihrer Altersklasse und erkämpften sich verdient ihre sehr guten Platzierungen.

In der Kampfklasse U18 präsentierte sich Jelte Naujocks in Bestform und sicherte sich den 1. Platz im Bereich Selbstverteidigung. Mitreißend kämpfte auch Jasin Varisli, der sich mit seinen Leistungen einen guten 2. Platz verdiente.

Höhepunkt des Turniers war natürlich der Besuch des Nikolaus. Bei der Siegerehrung mit der Verleihung der Urkunden und Medaillen konnte er natürlich nicht fehlen. Gerne überreichte er für jeden Teilnehmer eine zusätzliche Überraschung aus seinem großen Sack.

Jiu-Jitsu

Neu in unserem sportlichen Angebot ist das Jiu-Jitsu. Die von den Samurai stammende Kampfkunst der waffenlosen Selbstverteidigung kann unabhängig von Alter und Geschlecht trainiert werden und bietet ein breites Spektrum von Möglichkeiten zur Selbstverteidigung, unter anderem durch Stärkung des Charakters und Selbstbewusstseins, auch zur friedlichen Lösung von Konflikten. Drei Übungsgruppen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene wurden eingerichtet, die Kurse laufen über sechs Wochen. Im November fanden die ersten Gürtelprüfungen statt.

Abschließend möchte ich mich bei allen, die mich und die Judoabteilung bei unserer Arbeit unterstützt haben recht herzlich bedanken.

Dagmar Schulmeister



meinstutensee.de
Das Portal für Stutensee

143 Starter bei der diesjährigen IDM



Mehr als 140 Budokas aus 8 Nationen standen am 2. Mai am Start, um sich in Judo und Jiu-Jitsu, jeweils Wettkampf und Kata, SV-Kata und freie Kata zu messen. Lutz Schönthal, stellvertretender Ortsvorsteher von Friedrichstal, freute sich über das große Starterfeld und begrüßte alle Teilnehmer. Gleich zu Beginn wurde die besondere Gelegenheit genutzt, um dem langjährigen Trainer und Judo-Urgestein Peter Klettenheimer den 4. Dan Judo zu verleihen. Durch sein langjähriges Engagement und Freude an Judo konnte er schon viele Kinder, Jugendliche aber auch Erwachsene für diesen Sport begeistern. Dadurch hat er in hohem Maße dazu beigetragen, die Judo-Abteilung des TV Friedrichstal aufzubauen und zu dem zu machen, was sie heute ist.

Für ihr Engagement im Verband bedankte sich der Vorstand darüber hinaus bei Ralph Rösler und Stefan Mersche mit der Verleihung der „Bronzenen Ehrennadel“ der BKV. Aus den Händen unseres Freundes, des serbischen Trainers Srdjan Ilić, erhielt Dagmar eine





Ehrenurkunde und eine Trainingsjacke des serbischen Nationalteams. Die sympathischen Sportler nehmen jedes Jahr die weite und anstrengende Fahrt nach Deutschland in Kauf, um an unserer Meisterschaft teilzunehmen. Auch dafür nochmals vielen Dank nach Serbien.

Nach Begrüßung und Ehrung startete das Turnier zunächst mit Technik-Vorführungen (Kata) und Selbstverteidigungs-Formen. Neben fest vorgegebenen Kata konnten die Budokas auch eigene, frei eingeübte Formen zeigen. Die Kampfrichter waren von den Vorführungen beeindruckt und lobten das insgesamt hohe Niveau der Techniken.

Während der Pause konnten sich Zuschauer und Teilnehmer kurz erholen. Das Team vom TV hielt reichlich Speisen und Getränke bereit, um für Stärkung und Erfrischung zu sorgen.

Anschließend wurden auf bis zu fünf Matten gleichzeitig die Kämpfe in Judo und Jiu-Jitsu ausgetragen. In unterschiedlichen Alters- und Gewichtsklassen kämpften die Budokas um die ersten Plätze und zeigten den Zuschauern sehenswerte und mitreißende Aktionen.

Letztlich war die Meisterschaft eine gelungene Veranstaltung mit vielseitigen Darbietungen und Kämpfen, zu der auch die internationale Mischung der Teilnehmer beitrug. Die Vorsitzende Dagmar Schulmeister dankte dann auch allen Teilnehmern und Helfern, die zum erfolgreichen Gelingen der Meisterschaft beitrugen.

Also: Bis zum nächsten Jahr, zur IDM 2016!

Jens Michalczyk



Jahresbericht 2014/15

Die Mitgliederzahl ist mit ca. 600 Mitgliedern konstant geblieben. In über 20 Trainingsangeboten, davon ungefähr die Hälfte für Kinder die andere Hälfte für Erwachsene, leisten 14 Übungsleiter und 5 Helfer seit Jahren hervorragende Arbeit. Diese schlägt sich auch in den guten Teilnehmerzahlen der einzelnen Gruppen nieder.

Wegen des Marktplatzfestes vom 01.08. bis 04.08. fiel in diesem Jahr unser Sommerfest aus. Die Turnabteilung beteiligte sich mit einigen Aktionen, wie Weitsprungmeisterschaft und verschiedenen Auftritten bei der Gestaltung des Rahmenprogrammes. Außerdem war der Verein mit einem Essen- und Getränkestand beim Marktplatzfest vertreten.

Ferienspaß

Zum 20. Mal trafen sich mehr als 20 Kinder zum Ferienspaß in den Sommerferien auf dem TV-Gelände. Nach einer Erwärmung am Fallschirm wurden die Kinder in 4 Gruppen eingeteilt. Manfred Pfeiffer begeisterte mit einem Heißen Draht und Dartpfeilen, Birgit Hofmann hatte auf der Boule Anlage die Slackline aufgespannt, Heike Nowack lud die Kinder in der Vereinshalle zu lustigen Sportspielen ein und in der Giraud-Halle war von Monika und Kerstin Aberle ein Fitnessparcours aufgebaut worden. Auch in diesem Jahr

konnte Werner Weiler unsere kleinen Gäste wieder mit gegrillten Würstchen bewirten. Unter dem tosendem Applaus ihrer Eltern nahmen die Kinder ihre Urkunden in Empfang und versprachen freudig auch in den kommenden Sommerferien wieder zum Ferienspaß des TVF zu kommen.

Kinderturnfest in Rintheim

Am 20. Juli nahm der TVF mit 25 Kindern am Kinderturnfest in Berghausen teil. Die Kinder der Eltern-Kind Gruppe und der Kleinkind-Gruppe zeigten an verschiedenen Stationen eines Turnparcours ihr Können. Die Vor- und Grundschüler hatten sich unter der Leitung von Monika Aberle gut auf ihre Leichtathletikwettkämpfe vorbereitet. Für jeden Teilnehmer gab es bei einer internen Siegerehrung eine Medaille und viele Leichtathleten konnten sich auch über eine Urkunde für erreichte Podest Plätze freuen. Leider findet in diesem Jahr das Kinderturnfest zur gleichen Zeit wie unser Sommerfest statt. Deshalb werden wir erst 2016 wieder am Kinderturnfest teilnehmen können.

Turnwettkämpfe

Große Veränderungen gab es in unseren Wettkampfgruppen. Die SGM Gruppe von Eva Hauser und Patricia Kolb musste alters-



bedingt in der höheren TGW Gruppe antreten. Dies tat sie beim Landesturnfest in Freiburg und erreichte bei ihrem ersten Wettkampf in diese Leistungsgruppe den 8. von insgesamt 26 Plätzen. Leider mussten Eva und Patricia nach den Sommerferien ihre Trainerarbeit aufgeben, da sie ihre Ausbildungen begonnen haben bzw. weiterführen und nicht mehr in Friedrichthal wohnen. Kerstin Aberle hat die Mädchen in ihrer TGW Gruppe integriert, die leider auch durch Studium und Ausbildung immer kleiner wurde. Auch die SGW Gruppe musste eine Altersgruppe höher antreten. Sie bestritt ihren ersten Wettkampf in dieser Gruppe bei den Schülergruppenwettkämpfen in Neureut und erreichte einen guten 7. Platz.

In diesem Jahr wird die SGW-Gruppe zur SGM-Gruppe. Es kommt dann eine vierte Disziplin dazu, das Singen. Außerdem wurde vor wenigen Wochen eine neue SGW Mannschaft (für Kinder bis 10 Jahre) gegründet. Beide Mannschaften werden am Landeskinderturnfest in Pforzheim an den Start gehen. Die SGM Mannschaft zusätzlich auch bei den badischen Meisterschaften in Dossenheim. Die TGW Mannschaft kann dieses Jahr leider nicht an den Badischen Meisterschaften teilnehmen, und sich damit auch nicht für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren.

Danke

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Übungsleiter/innen für ihre geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit bedanken. Ich wünsche ihnen weiterhin viel Spaß bei ihrer ÜL- Tätigkeit beim TV Friedrichstal.

Einen weiteren Dank an die Eltern, Helfer und Freunde für die gute Zusammenarbeit bei Übungsstunden, Veranstaltungen und Wettkämpfen, die zum Gelingen beim TV Friedrichstal beigetragen haben.

Birgit Hofmann

Montagsturnerinnen im alten Rom

Der Ausflug der Montagsturnerinnen (mit Partner) führte am 11.04.15 nach Pforzheim, Hauptziel Gasometer. Nach einer angenehmen Straßenbahnfahrt erreichten wir Pforzheim. Nach kurzem Aufenthalt am Bahnhof Pforzheim und weiterer Busfahrt erreichten wir unser Ziel. Wir haben zwar schon viel vom Gasometer gehört, unsere Erwartungen wurden jedoch weit übertroffen. Mit einer kurzweiligen Einführung über Entstehen und Geschichte erkundeten wir den Gasometer. Wir staunten wie die kleinen Kinder. Das 360° Panorama mit über 30 m Höhe und 100 m Umfang führte uns auf eine Zeitreise in das spätantike Rom im Jahre 312 n. Chr. Unwahrscheinlich was



hier unter der Regie von Yadegar Asisi entstand. Ein Besuch der sich auf jeden Fall lohnte. Anschließend wanderten wir an der schönen Enz entlang zum Gasthaus „Goldener Bock“. Hier erwartete uns ein ausgezeichnetes Mittagessen bei angenehmer Atmosphäre. Den Nachmittag verbrachten wir bei einem leckeren Eis bzw. Kaffee in der Innenstadt, auch einen Besuch in den Schmuckwelten ließen wir uns nicht entgehen. So verging auch der Nachmittag wie im Flug bis wir mit dem Zug die Heimreise antraten. In Karlsruhe konnten wir mit unserem obligatorischen „Absacker“ den Tag in froher Runde abschließen. Ein großes Dankeschön an Manfred, der uns diesen tollen Tag ermöglichte.

Gisela Neumüller



Jahresbericht 2014/15

Der Zuspruch zur Volleyball-Abteilung war auch im Jahr 2014/2015 ungebrochen.

Die engagierte Jugendarbeit aus der letzten Jahre zahlte sich auch in diesem Jahr in Form von neuen Mitgliedern, aktiver Beteiligung und insbesondere auch Erfolgen auf Turnieren und Meisterschaften aus, was als Bestätigung der trainierenden Jugend gleichermaßen wie der Trainer Christian Kraus und Michael Nowack gelten darf, die viel Zeit und Leidenschaft in das Training eingebracht haben.

Mädchen-Mannschaft

Als jüngster und größter Erfolg dürfte der Jugend-Volleyball-Meistertitel unserer U16-NVV-Jugend Meistertitel unserer Mädchen-Mannschaft gefeiert werden, nachdem diese im letzten Jahr erfolgreich in die Verbandsliga gestartet waren.

Am 7. Februar reisten unsere Mädchen zu ihrem letzten Spieltag ins 116 km entfernten Höpfingen. Die Mission war klar vorgegeben: Meistertitel für den TVF nach über 30 Jahren.

Mit drei Turniersiegen in Folge - es wurde übrigens kein Spiel verloren - hatten wir uns eine sehr gute Ausgangsbasis geschaffen und konnten nach den ersten beiden Siegen endgültig nicht mehr

von den restlichen acht Mannschaften eingeholt werden.

So stand nach 5 Stunden Spielzeit fest: Die Mädels des TVF sind Nordbadischer Jugend-Volleyballmeister der U16 Quattro.

Freizeit- und Mixed-Mannschaft

Wie in all den Jahren zuvor ragt die Freizeit- und Mixed-Mannschaft zwar nicht unbedingt durch ihre Meisterschaftstauglichkeit und zahlreichen Turniererfolge heraus, glänzt jedoch durch Konstanz, viel Freizeitaktivität rund um das Volleyballspiel herum, aktiver Beteiligung am Vereinsgeschehen sowie der sporadischen Teilnahme und Ausrichtung von Beach-Volleyball-Turnieren. Die Beach-Saison wird hier wie jedes Jahr selbstverständlich mit einem Trainingscamp auf Mallorca eröffnet.

Arndt Holste



Fitness

N.N.

Irish Dance

Bei Irish Dance handelt es sich ursprünglich um einen irischen Volkstanz, der der Entspannung nach getaner Arbeit diene. Im Laufe der Zeit hat sich dieser Tanz allerdings so entwickelt, dass es mittlerweile eigene Wettbewerbe in Irish Dance gibt. Getanzt wird allerdings immer noch auf traditionelle Rhythmen.

Geleitet wird die Stunde im Wechsel von mehreren erfahrenen Welt-, Europa- und deutschen Meisterinnen in Irish Dance. Wer neugierig geworden ist, kann einfach mal vorbeischauen.

Wettkampftraining	8-17	Mo	16:15–18:15	Vereinshalle	C. Schmiady/C. Schimpgen
Open Level	8-17	Do	16:30–18:00	Vereinshalle	C. Schmiady/C. Schimpgen
Anfänger	8-17	Fr	17:00–17:45	Vereinshalle	C. Schmiady/C. Schimpgen
Choreo	8-17	Fr	17:45–18:30	Vereinshalle	C. Schmiady/C. Schimpgen
Fortgeschrittene	8-17	Fr	18:30–19:30	Vereinshalle	C. Schmiady/C. Schimpgen

Aerobic/Tanz für Kinder

Auf spielerische Art werden kleine Chorographien in Aerobic und Tanz erlernt. Die Kinder sollen schon in diesem Alter ihr Rhythmus- und Koordinationsgefühl trainieren. Auf öffentlichen wie auf vereinsinternen Veranstaltungen wird dann vorgeführt, was in der Trainingsstunde eifrig geübt wurde.

Aerobic/Tanz Kids	3-6	Do	18:00–18:45	Vereinshalle	Cara Schmiady
Aerobic/Tanz Kids	7-10	Do	18:45–19:30	Vereinshalle	Cara Schmiady

Aerobic/Tanz Kids

Spielerisch/tänzerisch werden Rhythmusgefühl, Orientierungsfähigkeit, Koordination mit Spielen und kleinen Choreographien in Aerobic und Tanz erlernt und trainiert, welche bei verschiedenen Veranstaltungen (z.B. Vereinsfesten, städt. Veranstaltungen wie Einweihungen oder Weihnachtsmarkt) gerne vorgeführt werden.

Aerobic/Tanz Kids	ab 9	Do	18:00–19:00	Giraud-Halle	Linda Rühle Anna-Lena Zink
-------------------	------	----	-------------	--------------	-------------------------------

Step-Aerobic

Step-Aerobic ist eine Form des aeroben Fitnesstrainings und ein sehr gutes Training für Herz, Beine und Po. Bei dieser speziellen Aerobic-Variante wird in der Regel eine kleine Fußbank in die Schritt-Choreographie eingebunden. Der Step ist nach wie vor das populärste Fitnessprodukt mit einer unglaublichen Vielfalt an Workouts. Die Übungsteilnehmer machen die Übungen, die von moderner Musik begleitet werden, nach, und stellen somit eine Mischform aus Konditionstraining und Tanz dar.

Step-Aerobic	ab 16	Di	19:00–20:00	Giraud-Halle	Ingrid Joos
--------------	-------	----	-------------	--------------	-------------

Fit in den Tag

Dieses Ganzkörpertraining eignet sich für jeden, der "Fit in den Tag" kommen möchte. Auf dem Programm steht neben dem klassischen Problemzonen-Training, d.h. Bauch-Beine-Po (die übrigens auch Männer haben) auch das Kräftigen des Rumpfes (Bauch- und Rückenmuskulatur), der für unsere Stabilisation und Sensomotorik und somit auch für die Tiefenmuskulatur verantwortlich ist. Dabei nehmen wir den Redondo-Ball, die Brasils oder das Aero-Step zur Hilfe.

Fast alle Übungen können in Variationen durchgeführt werden, so dass sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene sich ihre eigenen Levels auswählen können. Mit Entspannung und Stretching lassen wir die Trainingsstunde ausklingen.

Fit in den Tag	ab 16	Mi	10:00–11:00	Giraud-Halle	Miriam Boschert
----------------	-------	----	-------------	--------------	-----------------

Bodystyling

Bodystyling für Sportaktive! Das Training bietet ein abwechslungsreiches rundum Körperfitprogramm mit Erwärmung, Muskeltraining/-aufbau/-stabilisierung, Dehnung und Entspannung, wobei teilweise mit aerobiscüblichen Sportgeräten (Hanteln, Stepper, Bänder usw.) individuell gearbeitet wird. Bodystyling ist für männliche wie weibliche Teilnehmer geeignet.

Bodystyling	ab 16	Mo	18:45–20:00	Giraud-Halle	Ingrid Joos
-------------	-------	----	-------------	--------------	-------------

Dance for all

„Dance for all“ richtet sich an alle Männer und Frauen ab 16 Jahre, wobei es nach oben keine Altersbeschränkung gibt. Es soll sich jeder angesprochen fühlen, der etwas Rhythmusgefühl hat und sich gerne zur Musik bewegt. Weitere Bestandteile der Übungsstunden: Warmup, Dance, Stretch und Relaxteil. Tanzvorführungen und Auftritte werden nicht wahrgenommen.

Dance for all	ab 16	Mo	20:00–21:00	Vereinshalle	Ingrid Joos
---------------	-------	----	-------------	--------------	-------------

Bodyfitmix/BBP

Ihr seid auf der Suche nach einem guten Herz-Kreislauf Training kombiniert mit einem intensiven Straffungs- und Formungsprogramm? Dann seid ihr in unserer Bodyfitmix-Gruppe bestens aufgehoben.

Bodyfitmix/BBP	ab 16	Mi	19:15–20:15	Vereinshalle	Monika Rühle
----------------	-------	----	-------------	--------------	--------------

Showtanzgruppe "For Steps"

Diese Gruppe eignet sich für Teens mit Vorerfahrung bzw. im fortgeschrittenen Training! Es werden vorwiegend Choreographien in Aerobic und Tänze aus verschiedenen Musikrichtungen einstudiert. Die Gemeinschaft und Zusammenarbeit sowie das Miteinander sind sehr wichtig, daher werden oft verschiedene Ballspiele (z. B. Völkerball, Basketball) zur Erwärmung der Muskeln im Training eingebaut. Auch Stretch- und Dehnungsübungen sind Teil jeder Übungsstunde. Bei größeren Veranstaltungen tragen die Teens gerne zur Unterhaltung und Programmgestaltung bei.

Showtanzgruppe	ab 14	Do	19:00–20:00	Giraud-Halle	A.-L. Zink/A.-K. Rühle
----------------	-------	----	-------------	--------------	------------------------

Tanz - Showtanzgruppe "Change"

Wenn ihr Erfahrung im tänzerischen Bereich habt und gerne interessante Choreographien erlernt, dann seid ihr hier genau richtig. Hier werden aus dem Bereich Aerobic und Tanz tänzerische Formationen zusammengestellt. Das Ganze ist mit modernen und alt bekannten Rhythmen musikalisch unterlegt. Schaut doch einfach mal vorbei!

Change	ab 16	Do	20:00–21:00	Giraud-Halle	A. Joos / A.-K. Rühle
--------	-------	----	-------------	--------------	-----------------------

Body and Mind (Kurs)

Entfaltet das Potenzial an körpereigener Intelligenz und offenbart Wissen und Weisheit! Hier findet Körperliche Bewegung auch in Gefühl, Wahrnehmung und Bewusstsein statt. Der Geist verkörpert sich in Bewegungsmustern. Zur Aufwärmung gehen wir von Rhythmischen Bewegungen über zu einfachen Asanas (Yoga-Stellungen) für Koordination, Kondition, Muskelkraft und Flexibilität. Die Trainingsstunde beinhaltet u. a. den Sonnengruß, der über Traditionen den Menschen durch ideales Zusammenspiel von Atmung und Übung Energie und Ausgeglichenheit für Körper und Geist spendet. Mit Pranayama (nützliche, harmonisierende Atemübungen) wird das Immunsystem gestärkt! Meditation und positives Denken führen zu innerem Frieden, Kreativität und Positivität. Die abschließende Tiefenentspannung regeneriert und aktiviert die Selbstheilungskräfte! Jeder Kurs umfasst 10 Einheiten je 90 Minuten. Kursgebühr für TVF Vereinsmitglieder: 25 EUR, für Nicht-Vereinsmitglieder: 50 EUR

Body and Mind	Di	19:00–20:00	Vereinshalle	Monika Rühle
	Di	20:00–21:30	Vereinshalle	Monika Rühle

Haariges ?

ist (nicht) Ihr Ding ♦

**Aber
wir
fahren
ganz
darauf
ab !**

P
SALON
A

Haare pur

76297 Stutensee-Friedrichstal, Gottfried-Tulla-Str. 3

Tel.: 07249/8014

Fax: 07249/951046

Handball

Klaus Hofmann

Tel.: (07249) 7903

ACHTUNG: Die Trainingszeiten können sich noch verändern. Aktuelle Infos finden Sie im Internet unter www.sg-stutensee.de.

Minis/Maxis

Mini-Handball ist die Gelegenheit bei der auch die Kleinsten Handballluft schnuppern können. Hierbei steht jedoch nicht das traditionelle Handball-Spiel im Vordergrund, sondern kindgerechte Zielsetzungen, altersgemäße Übungsinhalte und eine, vom Erwachsenen-Handball abgewandelte Turnierform. Das bedeutet, Regeln nicht blind anzuwenden, das Miteinander und nicht das Gegeneinander zu fördern und allen Ballbegeisterten eine Chance zu geben, ihr Können auf dem Spielfeld zu zeigen. Die Minis sollen Spaß am Spielen mit dem Ball haben und dies nicht nur beim Gewinnen. Mini-Handball ist der ideale Weg, unsere Jüngsten langsam an den Sport heranzuführen und gleichzeitig eine breite Basis an sportlichen Fähigkeiten zu entwickeln. Mädchen und Jungen spielen und üben gemeinsam.

Minis	4–6	Do	17:00–18:00	Giraud-Halle	Birgit, Klara
Maxis	6–8	Mo	17:15–18:30	Fr'tal	Susanne, Matthias, Bernd

Jugend

Um es allen Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen in einer Mannschaft ihrer Altersklasse zu spielen, arbeiten seit Jahren die Handballvereine aus Stutensee in der JSG-Stutensee zusammen. Mit unserem sehr engagierten Trainerstab werden die Spieler an das Handballspiel herangeführt und ausgebildet. Nicht nur das Training und das Handballspielen sind wichtig, auch Unternehmungen mit den Kindern und Jugendlichen werden durchgeführt.

E-Jugend	9–10	Di	17:00–18:30	Blankenl.2	Jacob, Klaus
		Do	16:00–18:00	Fr'tal	
		Sa	10:30–13:00	Blankenl.1	
D-Jugend weiblich	11–12	Mo	17:30–19:00	Spöck	Anna, Jacky
		Do	17:00–18:45	Spöck	
D-Jugend männlich	11–12	Di	17:00–18:30	Blankenl.2	Jacob, Klaus
		Do	16:00–18:00	Fr'tal	
		Sa	10:30–13:00	Blankenl.	
C1-Jugend weiblich	13–14	Di	17:00–18:45	Fr'tal	J. Kühn/Y. Müller
		Do	17:00–18:30	Blankenl.2	
		Fr	18:00–19:30	Spöck	
C2-Jugend weiblich	13–14	Di	17:00–18:30	Spöck	
		Do	17:00–18:30	Spöck	
		Fr	18:00–19:30	Spöck	
C1-Jugend männlich	13–14	Di	17:00–18:30	Blankenl.1	
		Mi	19:00–20:30	Blankenl.1	
		Do	17:00–19:00	Blankenl.1	

C2-Jugend männlich	13–14	Di	17:00–18:30	Blankenl.2
B-Jugend weiblich	15–16	Di	18:45–20:15	Fr'tal
		Do	18:30–20:00	Blankenl.2
B1-Jugend männlich	15–16	Di	18:00–20:00	Blankenl.1
		Mi	19:00–20:30	Blankenl.1
		Do	18:00–20:00	Fr'tal
B2-Jugend männlich	15–16	Di	18:00–20:00	Blankenl.2
		Mi	19:00–20:30	Blankenl.1
		Do	18:00–20:00	Fr'tal
A-Jugend männlich	17–18	Di	18:00–20:00	Blankenl.1
		Mi	19:00–20:30	Blankenl.1
		Do	18:00–20:00	Fr'tal

Damen

Die Handball Damen des TVF bilden ab der Saison 2010/11 eine Spielgemeinschaft mit dem SV Blankenloch und dem TV Spöck und treten mit zwei Mannschaften als SG Stutensee in der Landesliga und der Kreisliga an.

1. Mannschaft	Di	20:00–22:00	Blankenl.2
	Do	20:00–22:00	Spöck
2. Mannschaft	Di	19:00–20:30	Spöck
	Do	20:00–22:00	Spöck

Herren

Die Handball Herren des TVF bilden seit der Saison 2014/15 eine Spielgemeinschaft mit HSG Weingarten und treten mit fünf Mannschaften als SG Stutensee in der Baden-, Landes-, der 1., 3. Und 4. Kreisliga an. Die Heimspiele werden wechselnd in Blankenloch und Weingarten ausgetragen.

Bei den „Alten Herren“ steht vor allem der Spaß im Vordergrund und im Training wird viel Fußball gespielt. Über die Sommermonate findet das Training (Fußball) auf der Sigmund-Füßler-Sportanlage statt.

1. Mannschaft		Di	20:00–22:00	Blankenl.1
		Mi	20:00–22:00	Blankenl.1
		Do	20:00–22:00	Fr'tal
2. Mannschaft		Di	20:15–22:00	Fr'tal
		Do	20:00–22:00	Blankenl.2
3. Mannschaft		Di	20:15–22:00	Fr'tal
		Do	20:00–22:00	Blankenl.2
Alte Herren	Ab 32	Di	20:15–22:00	Fr'tal

Judo

Dagmar Schulmeister

Tel.: (0721) 1615432

Judo-Kids

Schon im Kindergartenalter ab etwa 6 Jahren kann man bei uns mit dem Judo beginnen – sehr altersgemäß, also „Judo spielen lernen“. Die Kinder erleben die Anfänge des Judo spielerisch und erwerben gleichzeitig Respekt vor dem Partner. Schwerpunkt ist die Motorikschulung in der spielerischen Auseinandersetzung mit anderen Kindern. Neben dem richtigen Fallen vorwärts, seitwärts und rückwärts lernen sie auch die ersten Würfe – aber Spiele haben einen hohen Stellenwert in dieser Judogruppe.

Judo-Kids	6–11	Mi	17:00–18:30	Giraud-Halle	Dagmar Schulmeister Peter Klettenheimer
-----------	------	----	-------------	--------------	--

Judo - Jugendliche und Erwachsene

In dieser Gruppe sind derzeit alle Gürtelfarben von weiß über gelb, orange, grün, blau bis braun vertreten, da hier unsere „ältesten“ Judoka in einer 1½ stündigen Einheit trainieren können.

Jugendliche und Erwachsene	ab 12	Mi	18:30–20:00	Giraud-Halle	Dagmar Schulmeister Peter Klettenheimer
----------------------------	-------	----	-------------	--------------	--

Jiu-Jitsu-Kids

Neben den traditionellen Judo-Techniken, wie Würfe, Festhaltgriffe und Falltechniken werden zusätzlich noch Schlag- und Tritt-Techniken erlernt. Im Gegensatz zum Judo, wo lediglich das Ellenbogengelenk gehebelt werden darf, dürfen im Jiu-Jitsu auch andere Gelenke, wie zum Beispiel das Handgelenk gehebelt werden. Auch Gürtelprüfungen abgestuft nach den Farben weiß-gelb, gelb, gelb-orange, orange, grün-orange usw. können abgelegt werden.

Jiu-Jitsu-Kids	6–11	Mi	17:00–18:30	Giraud-Halle	Dagmar Schulmeister Peter Klettenheimer
----------------	------	----	-------------	--------------	--

Jiu-Jitsu - Jugendliche und Erwachsene

In dieser Gruppe trainieren die Jugendlichen und Erwachsenen. Im Gegensatz zum Judo sind im Jiu-Jitsu Schläge und Tritte erlaubt. Auch die Wettkampfregele unterscheiden sich grundlegend vom Judo.

Jugendliche und Erwachsene	ab 12	Mi	18:30–20:00	Giraud-Halle	Dagmar Schulmeister Peter Klettenheimer
----------------------------	-------	----	-------------	--------------	--

Einstieg immer möglich

Nach einer einmaligen Probestunde (siehe Trainingszeiten oben) kann ein Schnupper-Kurs mit 6 Trainingseinheiten für einen Unkostenbeitrag von € 30,00 besucht werden. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit dem Verein / der Abteilung beizutreten.

Zum Training bitte Sportkleidung und Hallenschuhe (Badeschlappchen o.ä.) mitbringen. Infos bei Dagmar Schulmeister unter (0721) 1615432 oder (0177) 7065245.

Turnen

Birgit Hofmann

Tel.: (07249) 6545

Krabbelgruppe/Kleinkinder

Sobald Kinder laufen können, werden die Grundlagen für das spätere Bewegungsverhalten gelegt. Im Mutter/Vater+Kind Turnen sollen die Kinder spielerisch Grundfähigkeiten wie Ballrollen, Fangen, Werfen, Balancieren, Klettern, Schwingen, Hüpfen und Springen entwickeln und festigen. Durch den Spaß, den sie hier erleben, soll die Motivation für eine lebenslange sportliche Betätigung geschaffen werden.

Krabbelgruppe	1½–3	Di	09:45–10:45	Giraud-Halle	N.N.
---------------	------	----	-------------	--------------	------

Eltern + Kind

Die Kinder lernen zusammen mit ihren Eltern oder auch Großeltern spielerisch die einzelnen Turngeräte kennen. Gemeinsam üben sie im Geräteparcour einfache Grundkenntnisse wie Klettern, Balancieren, Rollen und Springen. Mit Hilfe von Kleingeräten werden die motorischen Fähigkeiten (z.B. Fangen und Werfen) geschult. Im Vordergrund steht hierbei der Spaß. Die Freude an der Bewegung und am Sport soll geweckt werden.

Eltern + Kind	3–4	Di	15:00–16:00	Giraud-Halle	Birgit Hofmann
		Do	15:00–16:00	Giraud-Halle	Birgit Hofmann

Bewegungserfahrung

Spielerisch werden mit Bewegungen zu Musik und Turnen mit und an Geräten Grundübungen im Turnen vermittelt. Die Freude und der Spaß der Kinder stehen hierbei im Vordergrund.

Bewegungserfahrung	4–5	Di	16:00–17:00	Giraud-Halle	Birgit Hofmann
		Do	16:00–17:00	Giraud-Halle	Birgit Hofmann

Vorschulkinder: „Fit für die Schule“

Dieses Sportangebot richtet sich an Kinder, die eingeschult werden sollen. Ziele der Übungsstunden sind: Freude an der Bewegung vermitteln, Bewegungserfahrungen an allen Turngeräten sammeln, Steigerung der körperlichen Fitness steigern, Kennenlernen von verschiedenen Organisationsformen, Grundlagen für die leichtathletischen Disziplinen wie Laufen, Springen und Werfen.

Das mag alles sehr trocken klingen, aber durch den Einsatz von Musik und Kleingeräten werden viele Bewegungserfahrungen geübt, ohne dass es langweilig wird - denn Sport muss Spaß machen!

Vorschulkinder	5–6	Mi	14:00–15:00	Fr'tal S3	Monika Aberle
----------------	-----	----	-------------	-----------	---------------

Mädchenturnen

Mädchen, die gerne an Geräten turnen und neue Bewegungsimpulse suchen, nebenbei das Sportabzeichen in den leichtathletischen Disziplinen ablegen möchten, sind hier richtig.

Mädchen	7–12	Mi	15:00–16:00	Fr'tal S3	Monika Aberle
---------	------	----	-------------	-----------	---------------

Erstklässler-Turnen: "Fit wie ein Turnschuh"

"Fit wie ein Turnschuh" ist ein funktionelles Fitness- und Konditionsprogramm für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren und wurde von der Projektgruppe Wettbewerbe und Wettkämpfe im Kinderturnen der Deutschen Turnerjugend entwickelt. Durch verschiedene altersgemäße Übungen können Ausdauer, Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Körperspannung gefördert und bestimmte Muskelgruppen wie Arme, Bauch und Beine trainiert werden. Bei allen "Fit wie ein Turnschuh"-Übungen steht die Freude an der Bewegung im Vordergrund. Das Bedürfnis der 7- bis 12-Jährigen nach Spiel, Sport und Bewegung bildet die Grundlage dieser Aktion.

Erstklässler	6–7	Mo	15:00–16:00	Giraud-Halle	N.N.
--------------	-----	----	-------------	--------------	------

Gemischte Sportgruppe

Das sportliche Angebot richtet sich an Jungen und Mädchen ab der zweiten Klasse bis 10/11 Jahre. Die turnerischen Elemente wie Rolle, Handstand und Rad schlagen werden erlernt. Sämtliche Klein- und Großgeräte werden ausprobiert. Grundlagen der Leichtathletik werden vermittelt mit dem Ziel, das Sportabzeichen zu erwerben.

Jungen/Mädchen	7–10	Mo	17:00–18:00	Fr'tal S3	Monika Aberle
----------------	------	----	-------------	-----------	---------------

Turnen/Spiele

Wir sind Jungs zwischen 10-15 Jahren und erlernen z.B. einzelne Elemente an den olympischen Turngeräten, wie Salto und Flick Flack am Boden, Schwungstemme und Felge an Reck und Barren, machen Sprünge am Kasten und Trampolin. Auch Sportspiele wie Indiaka, Volleyball, Basketball usw. stehen auf unserem Programm. Im Sommer sind wir auch auf der Außensportanlage der Friedrich-Magnus-Schule und betreiben Leichtathletik (Weitsprung, Lauf, Werfen, Kugelstoßen).

Jungen	10-15	Mo	17:30–19:00	Giraud-Halle	Werner Füllner
--------	-------	----	-------------	--------------	----------------

Gesundheits-Training

Einseitige Bewegungen im Alltag führen zu Gewohnheiten. Dadurch entstehen Fehlhaltungen und die Atmung wird eingeschränkt. Abwechslungsreiche, gezielte Übungen auch mit Handgeräten trainieren unsere Muskelgruppen am ganzen Körper. Dehnungs- und Entspannungsübungen gehören auch zum Wohlgefühl für Körper, Geist und Seele. Sie haben die Auswahl in die Gruppen reinzuschupern.

Damen	Do	08:30–09:30	Giraud-Halle	Brigitte Stöhr
Damen	Mo	20:00–21:30	Giraud-Halle	Manfred Stadtmüller
Damen	Do	20:00–21:30	Vereinshalle	Ellen Donner
Sie+Er	Di	20:00–22:00	Giraud-Halle	Monika Aberle
Männer	Fr	20:00–22:00	Giraud-Halle	Manfred Stadtmüller

Muskelaufbaugymnastik

Abwechslungsreiche Übungen mit verschiedenen Handgeräten sorgen für gezielten Muskelaufbau, Stärkung der Muskulatur und des Stoffwechsels. Desweiteren wird die Beweglichkeit der Gelenke, die Motorik und der Gleichgewichtssinn trainiert. Zur Rückenstärkung haben wir auch einige Übungen in unserem Programm, was sie unverbindlich ausprobieren können.

Gemischt	Fr	20:00–22:00	Vereinshalle	Monika Aberle Rudi Ulmerich
----------	----	-------------	--------------	--------------------------------

Frauen 50plus

Die Übungsstunden sind inhaltlich sehr abwechslungsreich, Handgeräte aller Art werden zum Einsatz gebracht. Beim Herzkreislauf-, Muskel- und Ganzkörpertraining sollen alle Körperteile in Schwung kommen. Spiele und Partnerübungen sowie am Ende der Übungsstunde Atem- und Entspannungsübungen gehören ebenfalls dazu.

Frauen 50plus	55-75	Mo	9:00–10:00	Giraud-Halle	Erika Ratz
---------------	-------	----	------------	--------------	------------

Seniorinnen

Das Hauptthema der Frauen von 60–83 Jahren ist die Beweglichkeit und Mobilität zu erhalten und zu verbessern. Die Freude an der Bewegung wird beim Tanz, mit Spielen und mit Entspannungsübungen am Ende der Übungsstunde vermittelt. Schauen Sie vorbei – es ist nie zu spät! „Höre nie auf, anzufangen, fange nie an, aufzuhören“.

Seniorinnen	Ab 60	Mo	10:00–11:00	Giraud-Halle	Erika Ratz
-------------	-------	----	-------------	--------------	------------

Osteoporose-Gruppe

In der gemischten Gruppe im Alter von 45–82 Jahren werden die Übungen meist im Sitzen auf dem Stuhl durchgeführt, da viele Mitglieder sich nicht mehr so gut im freien Raum bewegen können. Es werden Herz, Kreislauf, Muskeln, Reaktion und Koordination mit Musik und Handgeräten trainiert, wobei auch Gedächtnistraining mit einbezogen wird. Bewegung beugt Osteoporose vor, zugleich ist sie aber ein ganz entscheidender Teil der Osteoporose-Therapie.

Osteoporose-Gruppe	Do	09:30–10:30	Vereinshalle	Erika Ratz
--------------------	----	-------------	--------------	------------

Training zum Sportabzeichen

Ab Mai findet auf der Schulsportanlage der Friedrich-Magnus-Schule (Straße der Picardie) wieder das Training zum Sportabzeichen statt. Es können die Disziplinen Leichtathletik und Turnen trainiert werden. Während der Schulferien sowie bei Regen findet kein Training statt. Weitere Infos gibt es bei unseren Trainern Monika Aberle Tel. (07249) 952159 oder Manfred Stadtmüller Tel. (07249) 6577.

Sportabzeichen	Mo	18:00–19:00	Schule	Monika Aberle Manfred Stadtmüller
----------------	----	-------------	--------	--------------------------------------

SGW/TGW (Schüler/Turnerjugend-Gruppen-Wettstreit)

SGW und TGW steht für eine tolle Mischung aus musischen Disziplinen wie Tanzen, Turnen, Gymnastik, Singen und Leichtathletik bestehend aus Staffellauf, Medizinballweitwurf, Schwimmen und Orientierungslauf.

Die SGW-Gruppe nimmt mit Turnen, Tanzen, Medizinballweitwurf und Staffellauf an den Badischen Meisterschaften und am Landeskinderturnfest teil. Seit etwa einem Jahr haben wir eine Neueinsteiger Gruppe ab 6 Jahre, mit der wir in Zukunft ebenfalls an badischen Meisterschaften und am Landeskinderturnfest teilnehmen werden.

Die TGW Gruppe nimmt nun schon seit 2004 zusätzlich an deutschen Meisterschaften teil.

SGW-Neueinsteiger	6–12	Fr	15:45– 17:00	Vereinshalle	Kerstin Aberle
SGW Wettkampfgruppe	10–12	Fr	14:30–15:45	Giraud-Halle	Ansperge/Aberle
	bis 10	Fr	15:45–17:00	Giraud-Halle	Kolb/Göb/Aberle
TGW Jugend	ab 12	Di	17:00–19:00	Giraud-Halle	Kerstin Aberle
		Mi	17:30–19:15	Vereinshalle	Kerstin Aberle
		Fr	17.00–18:30	Giraud-Halle	Kerstin Aberle
TGW Wettkampfgruppe	ab 12	Di	17:00–19:00	Giraud-Halle	N.N.

Yoga-Kurs

Beim Yoga werden Übungen durchgeführt, die das Muskelsystem kräftigen, auf das Herz-Kreislauf- und Nervensystem, sowie die Atmung harmonisierend wirken. Yoga strebt das Gleichgewicht aller Kräfte an, Anspannung, Entspannung, Aktivität und Ruhe, die Verbindung von Körper und Geist. Yoga kann in jedem Alter begonnen werden. Jeder Kurs umfasst 10 Einheiten je 90 Minuten. Kursgebühr für TVF Vereinsmitglieder: 25 EUR, für Nicht-Vereinsmitglieder: 50 EUR

Yoga für Erwachsene	Mo	18:30–20:00	Vereinshalle	Monika Rühle
	Mi	20:15–21:45	Giraud-Halle	U. Alexnat

Rücken-Fit (Kurs)

Rückenprobleme können den Alltag zur Qual werden lassen. Doch die meisten Symptome lassen sich mit Bewegung vertreiben. Rücken-Fit ist ein Training zur Stärkung und Stabilisierung der Rumpf- und Rückenmuskulatur sowie aller Muskelgruppen, die zu einer aufrechten Körperhaltung beitragen. Rückenbeschwerden soll vorgebeugt und Bewegungsmangel ausgeglichen werden. Jeder Kurs umfasst 10 Einheiten je 60 Minuten. Das Kursprogramm Rücken-Fit erfüllt die Kriterien des §20 Abs.1 SGB V, Gesundheitsförderung, und kann von der gesetzlichen Krankenkassen anerkannt und bezuschusst werden. Kursgebühr für TVF Vereinsmitglieder: 25 EUR, für Nicht-Vereinsmitglieder: 50 EUR

Rücken-Fit	Mo	09:00–10:00	Vereinshalle	Martina Kaiser
	Mo	10:00–11:00	Vereinshalle	Martina Kaiser

Volleyball

Arndt Holste

(07249) 952055

Jugendtraining

Die Jungen und Mädchen trainieren fleißig für die Beach-Saison. Ziel ist die Teilnahme am LBS-Beach Cup. Unsere Youngsters werden mit Ball- und Geschicklichkeitsspielen an den Volleyballsport herangeführt.

Jahrgang 2003-05	10-12	Mi	18:30–20:00	Beach-Anlage	Michael Nowack
		Fr	18:00–19:30	Beach-Anlage	Christian Kraus Michael Nowack
Jahrgang 2000-02	13-15	Mo	18:00–19:30	Beach-Anlage	Christian Kraus
		Do	18:30–20:00	Beach-Anlage	Christian Kraus

Freizeitgruppe

Wir sind eine gemischte Gruppe von Spielerinnen und Spielern, die Spaß am Volleyballspielen haben. Auch Anfänger sind willkommen, Voraussetzung ist Appetit auf Radler und Pizza nach dem Training. Außerdem spielen wir regelmäßig bei Hallen- und Beachturnieren in der Umgebung mit.

Freizeit gemischt	ab 16	Mo	19:30–21:00	Beach-Anlage	Michael Nowack
		Fr	19:00–21:00	Beach-Anlage	Michael Nowack



Getränke Sauder



- ◆ Getränke-Märkte
- ◆ Fachgroßhandel
- ◆ Fest-Service
- ◆ Heimdienst

Getränke-Sauder KG Karlsfeldstr. 16 ◆ 76297 Stutensee ◆ Tel. 07249-3454

E-Mail info@getraenke-sauder.de ◆ www.getraenke-sauder.de ◆ Fax 07249-4216

Getränke-Märkte in: Stutensee-Fr. Karlsfeldstr. 16 Tel. 07249 - 34 54
 KA-Durlach Pfinzstr. 40 Tel. 0721 - 492549
 Bruchsal W-v-Siemens-Str. 61 Tel. 07251 - 89 2 91



Reisebüro

Friedrichstal

Mit uns erleben Sie die Welt!

Unsere Leistungen für Sie:

- * Beratung - Buchung - Betreuung
- * unabhängige kompetente Reiseauswahlberatung
- * Ausarbeitung individueller Reiseangebote
- * 24-Stunden-Stöbern auf unserer Wohlfühlhomepage
- * Facebookpräsenz mit ständig wechselnden Themen
- * Unsere weltweite Reiseauswahl ist riesig:
Kur- und Wellnessreisen, Städtereisen, Studienreisen,
Wanderreisen, Kreuzfahrten, Badereisen, uvm.

seit 1997 Kompetenz vor Ort



Besondere Kompetenzen:

- * Vertraut mit "Reise-Großfamilien"
(mehr als zwei Kinder)
- * Weltweite Frachtschiffreisen

Reisebüro Friedrichstal
Hagenbuchenstr. 5
76297 Stutensee

Tel. 07249-952590
info@reisebuero-friedrichstal.de
www.reisebuero-friedrichstal.de



Turnverein Friedrichstal 1899 e.V.

Hermann-Löns-Straße 2, 76297 Stutensee, Tel.: (07249) 1092

IBAN DE25 6606 1724 0000 0215 04

BIC GENODE61WGA Volksbank Stutensee Hardt e.G.

Der Vorstand des Turnverein Friedrichstal 1899 e.V.

Vorsitzender	Christian A. Steiner	Tel: (07249) 953633 christian.steiner@tv-friedrichstal.de
Ehrenvorsitzender	Werner Weiler	Tel: (07249) 8888 werner.weiler@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Korrespon./Koord.	Michael Nowak	Tel: (07249) 3219 michael.nowack@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Finanzen	Rainer Mahler	Tel: (07249) 4986 rainer.mahler@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Termine	Kerstin Aberle	Tel: (07251) 3228399 kerstin.aberle@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Organisation	Birgit Hofmann	Tel: (07249) 6545 Birgit.Hofmann@tv-friedrichstal.de
Mitglieder-verwal- tung	Henning Herlan	Tel: (07249) 953659 henning.herlan@tv-friedrichstal.de
Pressewart	Markus Böhm	Tel.: (0721) 9688144 markus.boehm@tv-friedrichstal.de
Jugendleiterin	Lena Butzer	Tel.: (0151) 50181873 lena.butzer@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiter Fitness	n.n.	
Abteilungsleiter Handball	Klaus Hofmann	Tel: (07249) 7903 klaus.hofmann@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiterin Judo	Dagmar Schulmeister	Tel.: (0721) 1615432 dagmar.schulmeister@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiterin Turnen	Birgit Hofmann	Tel: (07249) 6545 Birgit.Hofmann@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiter Volleyball	Arndt Holste	Tel: (07249) 952055 arndt.holste@tv-friedrichstal.de

Weitere Mitglieder des Turnrats

Monika Ehlgötz (Kassenwartin), Bodo Ganz (Marketing), Arnt Neher, Monika Aberle, Peter Klettenheimer, Heidi Klein, Werner Füller, Manfred Stadtmüller, Ulrike Hofheinz

Mitgliedschaft

Der monatliche Beitrag des Turnverein Fried-
richstal 1899 e.V. setzt sich zusammen aus

- **Mitgliedsbeitrag für alle Mitglieder pro Monat**

Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	2,50 €
Erwachsene ab 18 Jahre	3,50 €
Familien (ab 3 Personen)	7,00 €

- **Aktivenbeitrag für jede Abteilung pro Monat**

Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	2,50 €
Erwachsene ab 18 Jahre	4,00 €

Zahlungsweise

Für die Beiträge gilt jährliche Zahlungsweise. Die Mitglieder sind verpflichtet, die fälligen 12 Monatsbeiträge jeweils im Voraus zu entrichten. Bei Eintritt im zweiten Halbjahr sind nur 6 Monatsbeiträge fällig.

Arbeitsstunden

Alle aktiven Mitglieder zwischen 16 und einschließlich 60 Jahren sind außerdem zu fünf Arbeitsstunden im Jahr verpflichtet. Ersatzweise sind pro Stunde 8,00 € zu entrichten. Änderungen in der Beitragsstruktur und in der Zahl der Arbeitsstunden werden durch die Jahreshauptversammlung des Turnvereins beschlossen.

Satzungsauszug

§ 2 (Mitgliedschaft)

1. Jede natürliche Person kann Mitglied des Vereins werden.
2. Beitrittserklärungen sind schriftlich an den Vorstand zu richten. Bei Minderjährigen ist die schriftliche Einwilligung des gesetzlichen Vertreters erforderlich.
4. Die Mitglieder haben das Recht, an den allgemeinen Veranstaltungen des Vereins teilzunehmen und sich seiner Einrichtungen zu bedienen.
5. Die Mitglieder sind verpflichtet, die Satzung des Vereins zu beachten. Von den Mitgliedern wird erwartet, dass sie die Arbeit des Vereins fördern und Schädigungen seines Rufes, seiner Bestrebungen und seines Vermögens verhindern.
6. Die Mitglieder sind verpflichtet, die festgelegten Beiträge im Voraus zu entrichten.
7. Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Ausschluss oder Tod.
8. Der Austritt ist zum Schluss eines Kalenderhalbjahres möglich. Er ist spätestens sechs Wochen vorher schriftlich dem Vorstand zu erklären. Abweichungen hiervon kann der Vorstand zulassen, insbesondere bei Wohnortwechsel.

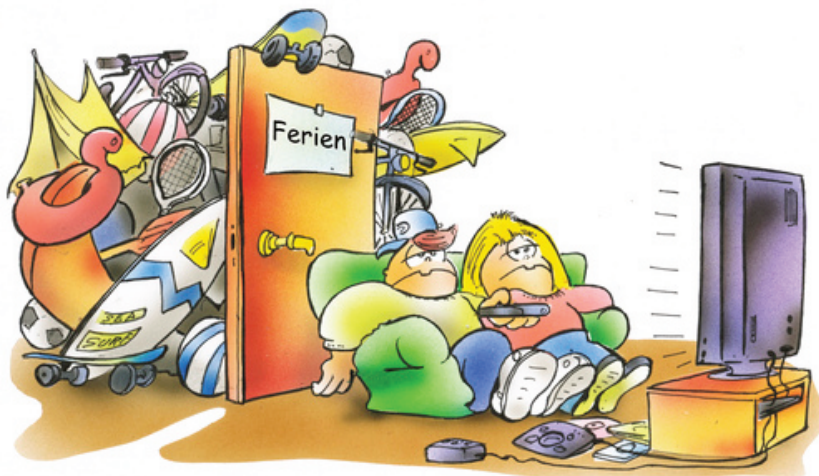
Änderungen Adressdaten

In jedem Jahr können nicht alle Beiträge korrekt eingezogen werden, da die Bankverbindungen einiger Mitglieder nicht mehr gültig sind. Auch Briefe oder unsere Vereinszeitschrift TV-Impulse können oft nicht zugestellt werden, da das Mitglied umgezogen ist. Dies stellt einen erhöhten Aufwand für unsere Verwaltung dar.

Bitte teilen Sie uns Änderungen an der Bankverbindung oder der Adresse schriftlich mit (Henning Herlan, Hildastraße 31, Tel: (07249) 953659, E-Mail henning.herlan@tv-friedrichstal.de).

Vielen Dank. Sie helfen uns damit den Verwaltungsaufwand zu reduzieren.

Erscheinungsweise	jährlich
Herausgeber	Turnverein Friedrichstal 1899 e.V.
Internet	http://www.tv-friedrichstal.de
Email	info@tv-friedrichstal.de
Redaktion	Markus Böhm Tel.: (0721) 9688144 Email: markus.boehm@tv-friedrichstal.de
Anzeigen	Bodo Ganz Tel.: (07249) 1287 Email: bodo.ganz@tv-friedrichstal.de
Satz und Layout	Markus Böhm
Auflage	750
Druck	WirmachenDruck.de



WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

Ich brauch täglich meinen Sport!

- Ensinger Sport!
- Wertvolles Magnesium!
- Besonders viel Calcium!



Ensinger

...mit dem wertvollen Magnesiumgehalt

124 mg Magnesium und 528 mg Calcium pro Liter



Entdecken Sie den Unterschied
in Ihrer Sparkasse.

Wie Sie sich die Zukunft auch ausmalen –
wir helfen Ihnen, sie zu gestalten.

Das Sparkassen-Finanzkonzept.

 **Sparkasse
Karlsruhe Ettlingen**

Der Unterschied beginnt beim Namen. Deshalb entwickeln wir mit dem Sparkassen-Finanzkonzept eine ganz persönliche Rundum-Strategie für Ihre Finanzen. Gemeinsam mit Ihnen und abgestimmt auf Ihre Zukunftspläne. Mehr erfahren Sie in Ihrer Sparkassenfiliale oder im Internet unter www.sparkasse-karlsruhe-ettlingen.de.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.